



AMTSBLATT

www.stadt-hohenmoelsen.de

Nr.: 2

Jahrgang 22

31. Januar 2012

Liebe Einwohner des Hohenmölsener Landes,

sicher ist jedem von uns klar – ohne funktionierendes Ehrenamt würde es in einer kleinen Kommune, wie der unsrigen, längst kein intaktes gemeinschaftliches Leben mehr geben. Dabei hat das tolle Engagement der vielen Bürger des Hohenmölsener Landes ganz unterschiedliche Gesichter. Dankbar denken wir dabei natürlich gleich an unsere Vereine aus Sport, Kultur und Tierzucht sowie an unsere Kirchgemeinden.

Aber auch die Arbeit in den Ortschaftsräten, im Stadtrat und in der Schiedsstelle zählen dazu. Ganz aktuell sind wir auf der Suche nach einer Schiedsperson. Schlichten statt Richten – Prozesse kosten Geld, Zeit und Nerven.

Wenn auch Sie mithelfen wollen, strittige Angelegenheiten in Gesprächen mit den Betroffenen gütlich und ohne großen Aufwand beizulegen, dann lesen Sie bitte die Ausschreibung auf Seite 8 des Amtsblattes und bewerben Sie sich.

Die Hohenmölsener Gemeinschaft freut sich auch über Ihr Interesse an unserem Senioren- und Behindertenbeirat. Eine Beteiligung an einer guten Vertretung für unsere Senioren und Menschen mit Behinderungen ist gelebtes Ehrenamt. Gern möchten wir im April mit diesem neuen Gremium die Arbeit beginnen und setzen hier auf Ihre rege Beteiligung.

Und auch Eltern und Großeltern bringen sich ein – das dürfen wir immer wieder aufs Neue in unseren Kindereinrichtungen und Schulen erleben. Deutlich hat uns dies nicht zuletzt die Weihnachtsaktion des MDR – „Mit dem Herzen geben“ – gemacht. Für die Vorhaben in der Grundschule Hohenmölsen kamen mehr als 1.500 Euro zusammen. Ein riesiges Dankeschön an die Initiatoren

und an alle Spender. Bestimmt werden die Kinder mit großer Freude im Frühling die neue Spielanlage in Besitz nehmen. Bis dahin bedarf es noch kleiner Kraftanstrengungen.

Viele von uns müssen sich auch 2012 wieder auf zahlreiche Veränderungen einstellen.

Selbst die Stadtverwaltung ist davon nicht ausgenommen und so haben wir uns entschieden, unsere Abläufe noch schlanker und effizienter zu gestalten. Eine „Verwaltung für die Menschen“ so das Motto, das gleichermaßen Ziel für unsere „Kunden“ und Mitarbeiter ist. In den kommenden Monaten wollen wir kräftig daran arbeiten, um auch mit reduziertem Personal einen qualitativ hochwertigen Dienst an unseren Einwohnern und unserer Stadt erbringen zu können. Für den Umgestaltungsprozess bitten wir um Ihr Verständnis und danken schon jetzt für jede gut gemeinte Anregung.

*Ihr Andy Haugk
Bürgermeister*

Stadt
HOHENMÖLSEN
mit den Ortsteilen
GRANSCHÜTZ
AUPITZ
WEBAU
WÄHLITZ
RÖSSULN
TAUCHA
ZEMBSCHEN
KEUTSCHEN
WERSCHEN
OBERWERSCHEN

Amtliche
Bekanntmachungen
Informationen
Kirchliche Nachrichten
Kulturveranstaltungen
Sportveranstaltungen
Vereinsnachrichten
Programme
Werbung

Impressum: Herausgeber: Stadt Hohenmölsen, Der Bürgermeister
Redaktion: Stadt Hohenmölsen, Frau Bocher, Markt 1, 06679 Hohenmölsen Zimmer 211, Tel.: (03 44 41) 42-151
Satz und Layout: Brasack-Drucksachen, August-Bebel-Straße 1, 06679 Hohenmölsen, Tel.: (03 44 41) 2 30 69
Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Tel.: (03535) 489-0
Redaktionsschluss: 15. des Vormonats. Das Amtsblatt erscheint monatlich in einer Auflagenhöhe von 5.800 Exemplaren und wird an alle Haushalte der Stadt Hohenmölsen und deren Ortschaften kostenlos verteilt. *Sie haben kein Amtsblatt erhalten? Bitte informieren Sie uns unter Tel.: (03 44 41) 42 151*



HOHENMÖLSEN

Jahresrückblick für das 2. Halbjahr 2011

Monat Juli

Über Blumen aus der KiTa „Anne Frank“ freute sich Andy Haugk zum Monatsanfang an seinem ersten Arbeitstag als Bürgermeister der Stadt ganz besonders. „Herzlich willkommen“ – diesen Gruß hatten die Mitarbeiter der Verwaltung an seiner Bürotür angebracht. Auch die ersten Termine waren schon wahrzunehmen.

Zum 1. Juli gab es einige Gesetzesänderungen. Für die rund 20 Millionen Ruheständler erhöhten sich die Renten um 0,99 Prozent. Für Empfänger des Arbeitslosengeldes II wurde es einfacher, Geld hinzuzuverdienen. Der Grundwehrdienst wurde durch den freiwilligen Wehrdienst ersetzt und der Bundesfreiwilligendienst eingeführt. Dank neuer EU-Vorschriften sanken auch die (EU) grenzüberschreitenden Handykosten.

Die angekündigten Sanierungsmittel in Höhe von 3,6 Millionen Euro für die Sekundarschule wurden in den Haushalt im Förderprogramm Stark III eingearbeitet. Rüdiger Erben war sich seinerzeit sicher, dass das Ziel, die Schule zu sanieren, umgesetzt wird. Sie stand ganz oben auf der Liste der zu modernisierenden Objekte.

Es regnete am Strand des Mondsees und es wehte ein scharfer Wind. Dennoch hatten sich zum Monatsanfang 48 Sportler für das fünfte Mondseeschwimmen am Ufer eingefunden. Der Wettkampf wurde vom VfL Gera veranstaltet.

Der Bau eines neuen Kohlekraftwerkes der MIBRAG war in der Schwebe. Denn der tschechische Großaktionär CEZ wollte offenbar seine 50 Prozent Firmenanteile veräußern. Die Landesregierung Sachsen-Anhalts unterstützte das Kraftwerksprojekt. Die heimische Braunkohle sollte auch in den nächsten Jahrzehnten weiter Teil des Energiemixes sein.

Die Städte und Gemeinden im Burgenlandkreis forderten von den Landtagsabgeordneten aus ihrem Kreis, sich künftig für eine Verbesserung der Finanzlage für die kreisangehörigen Kommunen einzusetzen, da mit der Reform des Finanzausgleichsgesetzes die Kassen der Städte und Gemeinden vielfach in einen desolaten Zustand geraten waren.

Wer am 9. Juli am Mondsee unterwegs war, ist ihnen mit Sicherheit begegnet: den Bikern. In kleinen Gruppen oder einzeln kamen die Fahrer am See an, bis sie in einem großen Pulk gemeinsam ausfuhren. Beim Biker-Treffen tauschten sich die Fahrer auch über ihre Maschinen aus.

Eine Vereinbarung zwischen den Abwasserverbänden (AZV) in Weißenfels, Bad Dürrenberg und Wengelsdorf wurde derzeit unterzeichnet. Im Herbst sollten Ergebnisse einer Machbarkeitsstudie vorliegen, die eine weitere gemeinsame Arbeit regeln sollte.

Am 14. Juli zwischen Blumen- und Gemüseständen auf dem Markt: Ein großer blau-weißer Truck war anwesend – das Präventionsmobil des Landeskriminalamtes von Sachsen-Anhalt. Nicht wenige Hohenmölsener nutzten diesen unentgeltlichen Service und ließen sich unter anderem die Sicherheit für das Eigenheim am praktischen Beispiel erklären.

Erstmals nahm am Abend des gleichen Tages Bürgermeister Andy Haugk (AHL) im Präsidium des Stadtrates Platz und wurde in dieses Gremium eingeführt. Nach einiger Diskussion konnte

unter anderem die Satzung zur Entsorgung von Niederschlagswasser mehrheitlich angenommen werden.

Ferien im Hort – das klingt erst einmal nicht unbedingt spannend. Bei einem Besuch im nagelneuen Gebäude in Hohenmölsen Nord wurde man eines Besseren belehrt. Im Durchschnitt 30 Kinder tummelten sich jeden Tag im Gebäude und dem neu gestalteten Außengelände und ein abwechslungsreiches Ferienprogramm wurde auch geboten.

Der Skatverein Hohenmölsen erhielt eine neue Trainingsstätte. Nachdem der bisherige Spielort, die Gaststätte „Lindenhof“, geschlossen wurde, hatte die Stadt dem Verein ab dem 15. Juli einen Raum im soziokulturellen Zentrum zur Verfügung gestellt.

Der erste Durchgang des fünften Indianercamps in Hohenmölsen ging ebenfalls am 15.7. zu Ende und alle Teilnehmer waren voll des Lobes. Ein zweiter sollte folgen und am 30. Juli wurde das Camp mit dem dritten Familientag beendet.

Auf dem Franz-Spiller-Platz fand am 16. Juli der Tag der Hilfsbereitschaft statt. An sieben Stationen stellten die Beteiligten ihre vielfältigen Aufgaben vor. Es wurde ein attraktives Programm geboten. Ausdrücklich erwähnte Stadtwehrleiter Geißler die engagierte Arbeit vom ehemaligen Ordnungsamtleiter Horst Brauer für die Belange des Brandschutzes.

Bus- und Bahnfahrten wurden ab 1. August teurer. In einer Mitteilung des Mitteldeutschen Verkehrsverbundes (MDV) dazu wurde von moderat steigenden Preisen gesprochen.

Am Wochenende 22. - 24. Juli fand im Freizeitpark Pirkau das zehnte Mondsee-Reitturnier statt. Rund 200 Reiter mit etwa 330 Pferden, hauptsächlich aus den drei mitteldeutschen Bundesländern, hatten mit 700 reservierten Startplätzen ihr Kommen zu dieser Veranstaltung signalisiert. Am 23.7. wurde am gleichen Ort der nunmehr 16. Mondsee-Lauf durchgeführt.

Rund 30 Zentimeter tief und auf einer Fläche von vier Quadratmetern war die Schwarzdecke im Kreuzungsbereich Köpsen nahe Hohenmölsen eingebrochen. Eine Sperrung war die Folge und diese dauerte bis zur Klärung von Ursache, Kostenübernahme und Reparatur etwas länger.

Die Bibliothek der Stadt hatte derzeit die Hortkinder der Grundschule zum Piratenfest eingeladen. So fielen im Bürgerhaus zwischen den Bücherregalen solche Begriffe wie Gold, Schatzkarte, Augenklappe und Holzbein. Eine solche Veranstaltung fand nun mittlerweile zum zehnten Mal mit immer neuen Ideen und Dekorationen statt und allen Beteiligten hatte es gefallen.

Die Schülerfirma Suhm des Agricolagymnasiums hatte seinerzeit an den Fachtagen der Gründerkids in Peseckendorf teilgenommen. Die 70 Teilnehmer von 13 Schülerfirmen des Landes Sachsen-Anhalt übten in Workshops unter anderem, wie man Nachwuchskräfte gewinnen kann oder Unternehmenspersönlichkeiten entwickelt.

Der Sportplatz neben der Grundschule war in einem desolaten Zustand. Schul- und Vereinssport fand deshalb nur noch eingeschränkt statt. Der Grund: Der Boden unter dem Belag der Längsbahnen war zu großen Teilen abgesackt und an einigen Stellen gerissen. Für die Verwaltung hat der Sportplatz höchste Priorität und es sollte im Bauausschuss des Stadtrates über eine Lösung dieses Problems debattiert werden.

Das Ordnungsamt der Stadtverwaltung wurde mit dem ehemaligen Sozialamt zusammengelegt. Leiterin des nunmehr Ordnungs-, Kultur- und Schulamt genannten Amtes ist Birgit Rutkowski. Sie hatte zuvor bereits das Sozialamt geleitet. Horst Brauer, der ehemalige Leiter des Ordnungsamtes, ging vorzeitig



in den Ruhestand. Weitere Strukturveränderungen im Verwaltungsbereich waren in Vorbereitung.

25. Juli – Montagvormittag: Über 100 Jahre alt waren die beiden einstöckigen Gebäude Herrenstraße 5 und 6, die vis-à-vis des Rathauses noch bis Mittag standen. Vom ersten Giebel war kurz nach zwölf Uhr nur noch die Hälfte zu sehen. In den Nachmittagsstunden lag nur noch Bauschutt und rund 50 Lkw-Ladungen mussten abtransportiert werden. Es eröffnete sich ein Blick auf die Kirche und das Haus für Stadtgeschichte und Vereine. Der freie Platz wurde nachfolgend neu gestaltet. Zeitgleich wurde die Stadtkirche neu verputzt. 160 000 Euro kosteten die Fassadenarbeiten. Aus dem Programm der Innenstadtsanierung wurden 36 000 Euro zur Verfügung gestellt, der Rest kam von der Landeskirche und der Kirchengemeinde.

Die Badesaison hatte Halbzeit, aber die Bilanzen fielen nicht gut aus. Durch das wechselhafte Wetter verzeichneten alle Bäder Einbußen. Viele Besucher blieben bei wechselhaftem Wetter auch am Mondsee aus. In Granschütz blieb bei Regen das Bad sogar geschlossen. Im Juli war das an fünf Wochentagen der Fall.

Auf dem Gelände des ehemaligen Freibades, dem „Sternentor“, herrschte am 30. Juli reges Treiben. Der dritte Familientag zum Abschluss des Indianercamps sollte bei ungewöhnlicher Hitze steigen. Rund 300 Besucher kamen und auch diesmal wurde wieder ein zünftiges Familienfest begangen.

Zum Monatsende lag die regionale Arbeitslosenquote bei 12,6%.

Monat August

Im Burgenlandkreis wurde derzeit das Konzept zur Behörden-Rufnummer D 115 ausgearbeitet und an der Ausgestaltung gefeilt. Doch ein Datum, wann die kostenpflichtige Nummer eingeführt wird, gab es noch nicht.

Respekt und Liebe zum Tier – beides hatte 15 Frauen und Männer dazu bewogen, in Teuchern den Tierschutzverein Saale-Rippachtal zu gründen. Auch in Hohenmölsen wollte man aktiv werden und warb um Unterstützung.

Frank Puschendorf, der neue Teucherner Bürgermeister, wurde derzeit von der Versammlung des AZV „Saale-Rippachtal“ zum Vorsitzenden gewählt. Er übernahm damit das Amt von Hans Dieter von Fintel, unserem ehemaligen Bürgermeister. Dieser stand 15 Jahre lang an der Spitze des Verbandes. Der AZV besteht 2013 seit 20 Jahren. Das Mittlere Saaletal wurde 1991 gegründet und fusionierte 1993 mit dem Unteren Rippachtal.

Am 6.8. wurde am Mondsee das Strandfest gefeiert. Es gab ein buntes Fest vor allem für Kinder. Angeboten wurden Clownerie, Wettspiele für Groß und Klein, Fahrten mit der Kindereisenbahn, Ponyreiten und eine Modellflugschau. Am Nachmittag kam Neptun und sein Gefolge und abends war Disko mit „LD 24“.

Im Volkshaus hatten sich am Wochenende 6./7.8. ganz besondere Models eingefunden. Von den knapp 400 anwesenden Kaninchen wurden an acht Langohren die Titel „Kreisjungtiermeister“ vergeben. Sieben Preisrichter entschieden darüber.

Am gleichen Wochenende trafen sich am Ufer des Mondsees Hobbyfunker aus den unterschiedlichsten Gegenden, tauschten Erfahrungen aus und funkten rund um den Globus.

Eine neue Auszubildende startete derzeit im Rathaus ihre drei Jahre dauernde Ausbildung. Die Stadtverwaltung bildet seit 20 Jahren Fachkräfte aus und der jetzige ist der 22. Azubi, welcher seinen Berufsstart hier begann.

Nach acht Jahren Pause kamen am Wochenende 13./14.8. tschechische Gäste nach Werschen. Sie nahmen an der Feier zum

125-jährigen Bestehen des Sportvereins SV 1886 Werschen teil, zu der auch zwei Begegnungen auf dem Volleyball-Feld gehörten.

Was ist das besondere an Hohenmölsen? Wie entstand die Stadt und welche Menschen haben hier gelebt? Wie entwickelt sie sich heute und warum lohnt es sich, hier zu leben? Das sind Fragen, auf die Besucher von Hohenmölsen und dessen Einwohner selbst künftig Antworten finden sollten. Das sanierte Haus der Stadtgeschichte am Altmarkt, direkt hinter der Kirche St. Petri sollte die Entwicklung der Stadt vom einfachen Flecken hin zur modernen Kleinstadt dokumentieren. Doch bis dahin sind weiterhin noch einige offene Fragen zu klären.

Die Stadt musste sich dieser Tage gleich mit vier Baustellen beschäftigen. Und das im wahrsten Sinne des Wortes. Dabei war der Sportplatz in Hohenmölsen Nord das größte Sorgenkind der Kommune. Klar geregelt war dafür, wie das Dorfgemeinschaftshaus im Ortsteil Granschütz wieder hergerichtet werden sollte. Auf öffentliche Zuschüsse hoffte man auch für die seit Jahren angestrebte Sanierung der Kindertagesstätte „Spatzennest“. Baustelle Nummer vier war das Dauerthema Wähltitzer Weg, dessen grundhafter Ausbau mit neuer Kanalisation, Straße, Gehweg und Beleuchtung im Herbst beginnen sollte.

Die Tischlerei von Firmengründer Wolfgang Walther beging derzeit das 20. Jahr des Bestehens. Die jetzigen Besitzer, seine Söhne Volker und Erik, haben in den unterschiedlichsten Bereichen der Holzverarbeitung ihre Beschäftigung in unserer Region.

Die Werschener Mosterei ist eine von zehn Außenstellen der Jaro Fruchtverwertung GmbH bei Naumburg. Das kleine Unternehmen, welches im laufenden Monat ebenfalls sein zwanzig-jähriges Jubiläum gefeiert hatte, war durch die gute Apfelernte voll ausgelastet.

Mit Beginn des neuen Schuljahres trat am 25. August ein neuer Fahrplan für den Busverkehr im Burgenlandkreis in Kraft. Die Änderungen im Fahrplan waren größtenteils auf Linien der Schülerbeförderung beschränkt. Knapp 12 500 Schüler besuchten seit diesem Tag aufs Neue ihre Grund-, Sekundar-, Förderschulen und Gymnasien. Auch die Berufsbildenden Schulen in Weißenfels starteten ins neue Schuljahr – seit diesem Monat nur noch mit Unterricht in Weißenfels und Naumburg.

13 Windräder und eine Photovoltaikanlage sollten noch 2011 im Stadtgebiet errichtet werden. In den Ortschaftsräten wurde dies mit unterschiedlicher Resonanz diskutiert.

Ihr Klassenzimmer sahen die 67 Abc-Schützen der Grundschule Hohenmölsen das erste Mal am 29. August. Nach der Einschulung am 27.8. im passend dekorierten Saal des Bürgerhauses begann nun der Schulalltag. Die Erstklässler wurden in diesem Jahr auf vier Einschulungsklassen mit einem Durchschnitt von 17 Kindern aufgeteilt.

Der Monat ging mit einer regionalen Arbeitslosenquote von 12,7% zu Ende.

Monat September

Eine gelungene Premiere gelang dem neuen Bürgermeister Andy Haugk, als er mit nur einem Schlag ein Fass Bier anstach und mit dieser Aktion am 2.9. den Herbstmarkt in der Stadt zum ersten Mal eröffnete. Eine Mischung aus Musik, Kultur und Kurzweil prägte Hohenmölsen noch bis Sonntag. Der Krammarkt wurde nicht nur von Einheimischen, sondern auch von auswärtigen Bürgern bei schönem Wetter rege besucht ebenso wie der Rummel auf dem Franz-Spiller-Platz, der Mittelaltermarkt und das Musikfestival des Fanfarenzuges.



Eine erstmalig zum Herbstmarkt durchgeführte Versteigerung von Fundsachen durch die Stadtverwaltung wurde ein voller Erfolg. Zum Schluss war von den acht Fahrrädern, den drei Uhren, dem Taschenmesser und dem Ehering nur der Ring übrig geblieben.

Der Skatverein Hohenmölsen veranstaltete am 3. September im „Sportcasino“ in der Goethestraße das 17. Herbstmarkt-Pokalturnier.

Die dritte Recarbo-Radtour startete am 4.9. in Hohenmölsen. Los ging es um 10 Uhr auf dem Marktplatz. Von hier aus wurde dann zum Mondsee und danach weiter zur Brikettfabrik Hermannschacht Zeitz geradelt.

Bei tropischen 30 Grad und darüber waren Freibäder und Badeseen am Wochenende doch noch einmal die wohl am meisten besuchten Plätze im Burgenlandkreis.

Für Aufregung sorgte ein mehr oder minder langer Stromausfall im Stadtbereich am 11.9. in Folge eines Gewitters, das über den Burgenlandkreis hinwegfegte. In Oberwerschen war eine Tanne in eine Stromleitung gefallen. Dort gab es die längsten Ausfälle.

50 Jahre Sekundarschule feierten Schüler und Lehrer ab dem 14. September mit einer Festwoche. Das Motto der Festveranstaltung lautete „50 Jahre bunt und unterhaltsam“. Im Bürgerhaus führten Schüler ihre Eltern und Gäste durch die 50jährige interessante Geschichte der Schule. Viele Veranstaltungen folgten über die Tage verteilt. Sportwettkämpfe, ein Schul- und Straßenfest, ein Tag der offenen Tür und ein kleiner Markt bereicherten das Fest. Die Schule wurde 1961 eingeweiht. 42 Jahre später wurde erstmals der Schulhof umgestaltet. Die beiden Sekundarschulen der Stadt fusionierten im Schuljahr 2004/05 zur Sekundarschule Hohenmölsen. Anfangs wurde noch in beiden Gebäuden unterrichtet. Seit 2009 findet der Unterricht nur noch im Gebäude in der Erich-Weinert-Straße statt. Mehr als 300 Jungen und Mädchen aus 30 unterschiedlichen Orten werden von 33 Pädagogen unterrichtet.

Der Stadtrat kam am 15.9. im Rathaus zu einer weiteren Sitzung zusammen. Auf der Tagesordnung standen unter anderem Beschlüsse zur Friedhofssatzung, zur Photovoltaikanlage Oberabtei Webau sowie zur Änderung von Nutzungsentgeltes für das Parkdeck.

Im Volkshaus fand am 17. September der 1. Ainoa-Gesundheitstag statt. Die Besucher erwartete an Informationsständen Blutdruckmessungen, Fußdruckmessungen, CSR-Stoffwechselanalysen, Blutzuckerbestimmungen, Sehteste, BMI-Teste und Hauttypbestimmungen. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt.

Ab 19.9. war die August-Bebel-Straße gesperrt: Straße und Gehweg wurden neu gebaut. Drei Wochen sollten die Bauarbeiten dauern.

Das Circus Variete Rolandos errichtete sein Zelt ab dem 20.9. auf dem Franz-Spiller-Platz. Premiere feierte der Traumzaubercircus am 23.9. und spielte dort bis zum 25. September.

Zum neunten Mal hatte die Sommerakademie der Kulturstiftung Hohenmölsen vor allem junge Menschen aus unserer Region aufgefordert, sich mit Themen des Bergbaus auseinanderzusetzen. Mit einer Delegation aus der Lausitz wurden es 2011 schließlich 30 Teilnehmer. Die Ergebnisse von fünf Tagen intensiver Begegnung mit der Bergbauregion präsentierten die Teilnehmer derzeit nach der Festsitzung zum 15. Jahrestag des Dachvereins Mitteldeutsche Straße der Braunkohle im Bürgerhaus, wobei es auch um die Zukunft der Braunkohle ging.

Am „Schwarzen Weg“ sollte noch 2011 ein Solarpark entstehen.

Der Stadtrat hatte dafür in seiner jüngsten Sitzung seinerseits grünes Licht gegeben. Zur Zeit ist das Projekt fast abgeschlossen und schon bald wird der erste Solarstrom fließen.

In der Stadtbibliothek wurden am 27.9. noch einmal Lesetüten verteilt. 69 Erstklässler wurden auf die Weise mit der Bibliothek bekannt gemacht. Neben Lesezeichen und Anmeldung steckten ein erstes Lesebuch und ein Buch für Bastelarbeiten in der Tüte. Das Ganze war möglich, weil das Projekt von der Sparkasse Burgenlandkreis gefördert wurde.

Ein großes Ereignis, lange vorbereitet, erwartete am 28. September die über 200 Schüler, Lehrer und Gäste der Grundschule Hohenmölsen. Trotz dichten Nebels wurden sowohl der Baum des Jahres gepflanzt, als auch der erste Minitagebau in Sachsen-Anhalt auf dem Schulgelände eröffnet.

Der „Tag des Singens“ wurde zum Monatsende in Granschütz ein Höhepunkt. Denn an der dortigen Grundschule führten Jungen und Mädchen ihr Musical „Pablo, der kleine Regentropfen“ auf und es wurde gesungen und gespielt.

12,6% betrug die Arbeitslosenquote zum Monatsende.

Monat Oktober

Eine zweite Baustelle wurde im Oktober eröffnet: Im Wähliitzer Weg wurden Kanal und Straße erneuert. Dafür fand Ende September eine Informationsveranstaltung für Anwohner statt. Denn die Arbeiten werden sich voraussichtlich noch eine Weile hinziehen.

Die Verkehrswacht Hohenmölsen-Teuchern e.V. bereitete derzeit für die Kleinsten ein Verkehrssicherheitstraining vor. Aus allen Kindergärten der Stadt kamen die 3 bis 5jährigen Teilnehmer. Auf dem Platz vor dem Volkshaus waren verschiedene Stationen vorbereitet, an denen kindgerecht das Verhalten im Straßenverkehr vermittelt wurde.

Die Kindergruppe und die Große Gruppe der Showtanzgruppe „Cheerdance“ waren zum Kampf um den Stadtpokal am 2. Oktober in Dessau angetreten. Die Kindergruppe konnte sich gegen zehn weitere Tanzgruppen durchsetzen und belegte den 1. Platz. Auch die Große Gruppe war sehr erfolgreich. Sie holte den 2. Platz nach Hohenmölsen.

Zwei schneeweiße Tauben bekamen am Tag der Deutschen Einheit Bürgermeister Andy Haugk (AHL) und Hans Dieter von Fintel, Bürgermeister a.D., in die Hände und eröffneten mit dem Taubenauflass den Festtag. Hunderte Besucher und zirka 35 Vereine gaben sich bis zum Nachmittag ein kurzweiliges Stelldichein. Neben viel Traditionellem überraschte dieser Feiertag mit etwas Neuem. Erstmals stellte sich der amerikanische Traktorenbauer AGCO vor. Zum ersten Mal waren auch einige Cadillacs aus dem „Rennstall“ des Wähliitzer Sammlers Reinhard Hanke zu bestaunen. Eine Premiere ohne PS, jedoch mit jugendlichem Elan, bot das Jugendparlament, das sich im Bürgerhaus vorstellte. Zum festen Bestandteil während des Kinder-, Stadt- und Vereinsfestes gehörte seit nunmehr fast zwei Jahrzehnten der Eintrag ins Ehrenbuch der Stadt. Fünf Männer waren es diesmal, die mit viel Beifall der Bürger bedacht wurden, allen voran der ehemalige Bürgermeister Hans Dieter von Fintel. Die Ehre zuteil war mit Hilmar Geppert und Hilmar Herbst auch zwei Granschützern geworden. Der ehrenamtliche Bademeister am Auensee Uwe Melzer und das Vorstandsmitglied der Kleingartenanlage „Neues Leben“ Alfred Hamatschek waren ebenfalls dabei.

Am gleichen Tag veranstaltete der Skatverein Hohenmölsen im Saal des Soziokulturellen Zentrums den 17. Einheitscup.



Seit 60 Jahren gibt es die Kindereinrichtung in Taucha – immer im gleichen Haus. Doch dort, wo zu DDR-Zeiten mehr als 40 Kinder unter Platzmangel betreut wurden, gab es am Anfang des letzten Jahres nur noch neun Sprösslinge. Der Ortschaftsrat kämpfte trotzdem um diese Einrichtung und gewann. Die Kindereinrichtung blieb bei wachsender Auslastung ein Teil des dörflichen Lebens und brachte sich dort aktiv mit ein.

Ein Fußgänger erlitt am 3.10. bei einem Unfall auf der Lützener Straße schwere Verletzungen. Ein Pkw-Fahrer bemerkte den Mann, der ein Pony führte, zu spät, so dass es zur Kollision kam.

Von den 62 Waben der Urnenwand auf dem Stadtfriedhof, die seit einem Jahr stand, waren derzeit 59 belegt. Die Stadt wollte auch in Zukunft an dieser Form der Bestattung festhalten und plädierte deshalb dafür, zügig eine neue Urnenkammerwand aufzustellen. Die bestehende Anlage sollte um weitere 48 Plätze ergänzt werden.

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses des Stadtrates sprachen sich seinerzeit mehrheitlich dafür aus, dass in der Einheitsgemeinde ein Senioren- und Behindertenbeirat seine Arbeit aufnehmen sollte. Dieser soll im laufenden Jahr mit seiner Tätigkeit beginnen.

Das Konzept der Landesregierung zur Sanierung von Schul- und Kindertagesstätten bis 2016 kam der Sekundarschule unserer Stadt zugute. Denn das desolate Schulgebäude hatte mit die höchste Priorität.

Die Tagesstätte für Menschen mit wesentlichen seelischen Behinderungen im Haus der sozialen Dienste des DRK blickte 2011 auf anderthalb Jahrzehnte Arbeit zurück. Vorbereitet wurde dieses Jubiläum langfristig auch unter Einbeziehung der Betroffenen.

Am 7.10. beging die Fliesenlegerfirma Schellenberg ihr 20jähriges Betriebsjubiläum.

Blau eingehüllt präsentierte sich derzeit der Wasserturm von Hohenmölsen. Ziegel waren in wachsender Zahl in die Tiefe gestürzt und somit bestand Sanierungsbedarf. Der Wasserversorger MIDEWA ließ sich das rund 30 000 Euro kosten. In unserer Stadt der drei Türme strahlten nach Abschluss der Arbeiten alle drei Wahrzeichen im neuen Glanz.

Am 13.10. entschied sich der Stadtrat einstimmig für die Gründung eines Senioren- und Behindertenbeirates in der Einheitsgemeinde.

Hohenmölsen rückte Schandflecken auf den Leib. Eigens dafür wurde eine ämterübergreifende Arbeitsgruppe gegründet. Leer stehende Gebäude, verlassene Scheunen und verwahrloste Flurstücke sollen aus der Stadtansicht verschwinden. Dies alles konnte und kann nur in Zusammenarbeit mit den Eigentümern erfolgen.

Es war nicht allein die Erklärung, dass die Mibrag das 1,3 Milliarden schwere Vorhaben des Kraftwerksbaus bei Profen nun angehen will, die die 8. Wirtschaftskonferenz des Burgenlandkreises prägte. Die mehr als 200 Teilnehmer aus Politik und Wirtschaft, zu denen auch Ministerpräsident Reiner Haseloff (CDU) gehörte, verständigten sich darüber, wie die Region zum Energiemix beitragen kann.

Die 2. Ainova Gewerbe- und Verbrauchermesse, bei der sich Unternehmen aus der Region vorstellten, fand am 14. und 15. Oktober im Volkshaus statt. Es gab auch ein musikalisches Abendprogramm. Die Resonanz vom hiesigen Handwerk und Gewerbe sowie beim Publikum war etwas verhalten.

Zum vierten Mal starteten am 24. Oktober deutsche Bibliotheken eine einwöchige Aktionswoche unter dem Motto „Treffpunkt Bibliothek – Information hat viele Gesichter“. Dabei war auch

unsere Stadtbibliothek. Es gab besondere Veranstaltungen für Kindergarten- und Schulkinder der Stadt. Rund 40 Schüler der Grundschule erleben Spukgeschichten im Dunkeln.

Vom 26.-29.10. war der Karl-Liebknecht-Ring gesperrt. Stehend des Wasser in einer Kurve des Ringes zwang zu Reparaturarbeiten an einem Einlaufschacht.

Die Entwicklung des Webauer Paraffinwerkes von seinen Anfängen im Jahr 1945 bis zum Mitteldeutschen Bitumenwerk heute stand im Mittelpunkt einer Veranstaltung, die am 27.10. soziokulturellen Zentrum stattfand.

Die Kindereinrichtung „Bienenkörbchen“ in Taucha war rappellvoll. 17 Sprösslinge besuchten sie derzeit. Dies war insofern von Bedeutung, da die kleinste Kita von Hohenmölsen noch 2010 ein Sorgenkind mit nur 9 Kindern war.

Null Prozent Leerstand – Die mittlerweile 55 Jahre bestehende Wohnungsgenossenschaft „Frohe Zukunft“ mit 221 Wohnungen in zehn Blöcken kann sich sehen lassen. Derzeit wurde mit einem Mieterfest im Bürgerhaus das Jubiläum gefeiert. Die Vermietung wurde und wird vor dem Hintergrund des Bevölkerungsrückganges jedoch immer schwieriger.

Eine große Schwarzlicht-Show der Tanzgruppe „Sunflowers“ war für den 29.10. im Bürgerhaus geplant und das war etwas ganz Besonderes. Rund eine Stunde dauerte die Show im Dunkeln und das Publikum war wegen der vielen Effekte und Einlagen zu UV- und Laserlicht begeistert.

Mit einer Arbeitslosenquote von 12,7% ging der Oktober zu Ende.

Monat November

Rund 90 Mitarbeiter hatte die AGCO Hohenmölsen GmbH derzeit. AGCO wollte die Zahl seiner Mitarbeiter dieses Jahr um mindestens 30 erhöhen. Darüber informierte am 2.11. der Geschäftsführer. Wie man dem drohenden Fachkräftemangel in der Metallbranche zu begegnen hätte, wurde in dem Hohenmölsener Unternehmen vielseitig diskutiert.

Einen Scheck in Höhe von 1 000 Euro hat die AGCO Hohenmölsen GmbH am gleichen Tag Bürgermeister Andy Haugk übergeben. Das Geld sollte dazu beitragen, die Neugestaltung des Außengeländes der Grundschule der Stadt zu finanzieren. Mädchen und Jungen der Bildungseinrichtung hatten den Betrieb auf dem ehemaligen Bundeswehrgelände am 2.11. besucht.

Die Stiftung zur Bewahrung kirchlicher Baudenkmäler in Deutschland (KiBa) ließ derzeit 12 000 Euro für die Dachsanierung der Kirche in Werschen fließen. Zusammen mit anderen finanziellen Mitteln war nun der Sanierungsbeginn in greifbare Nähe gerückt und die Freude darüber groß.

Eine Reise in eine Zeit, zu der sie noch gar nicht auf der Welt waren, unternahmen am 9.11. Förderschüler im Rahmen eines Projekttag in der Erlebniskirche Wähltitz. Die Schüler führte es in das Jahr 1989, als die Mauer zwischen beiden Teile Deutschlands fiel. Das war der Schwerpunkt des Tages.

Der SPD-Ortsverein Hohenmölsen wählte im November. Nach der Neuwahl des Vorstands ist Jens Neumann nun Vorsitzender der Ortsgruppe, die Stadträte Bianka Zausch und Sabine Meinhardt sind Stellvertreterinnen.

Hilmar Herbst aus Granschütz offerierte im laufenden Monat sein viertes Buch. 700 Jahre Geschichte hatte der 71-Jährige aufbereitet, Manuskripte geordnet, Fotos sortiert. Nun war das von ihm geschriebene Buch im Druck. Bei vielen lag es Weihnachten auf dem Gabentisch.



Am 13. November drehten sich am Granschützer Auensee wieder die Räder bei den Mitteldeutschen Meisterschaften im Radquerfeldein. Über 200 Sportler wurden dabei vom Veranstalter „White Rock“ Weißenfels erwartet, rund 300 kamen – dabei auch etliche nationale Spitzenathleten.

Gleich zehn große Tannen wurden von Hohenmölsener Bürgern für den Weihnachtsmarkt gesponsert. Durch diese große Spende war man in der Lage, auch die Schulen und Kindereinrichtungen mit einem Baum zu bedenken.

Die Sanierung der Sekundarschule stand seit Jahren auf dem Plan, aber bislang fehlte dem Burgenlandkreis das Geld, um das Problem zu lösen. Für rund 4,5 Millionen Euro Fördergeld soll sie nun ab dem kommenden Sommer saniert werden.

Jetzt kam Schwung in den kalten November. Am 17.11. fuhr der Show-Truck von Radio SAW zu den Herbstspielen nach Hohenmölsen. Jede Menge sportliche Spiele, Partyspaß und kostenlose Leckereien wurden mitgebracht und so stieg ein kleines Stadtfest auf dem Franz-Spiller-Platz. Für die Herbstspiele hatte sich Stadtwehrleiter Michael Geißler beworben.

Der 18.11. war ein deutschlandweiter Vorlesestag. Zum achten Mal hatte die Stiftung Lesen dazu aufgerufen. Zwei Weihnachtsgeschichten las in der Stadtbibliothek Bürgermeister Andy Haugk den Kindern der Kita „Spatzennest“ vor.

Wird im nächsten Amtsblatt fortgesetzt.

Zweckverband Freizeitpark Pirkau

Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung des Zweckverbandes Freizeitpark Pirkau für das Haushaltsjahr 2012

Auf Grund der §§ 92 bis 94 der GO LSA vom 10.08.2009 in der zur Zeit gültigen Fassung hat die Verbandsversammlung des Zweckverbandes in der Sitzung am 10. 11.2011 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 beschlossen

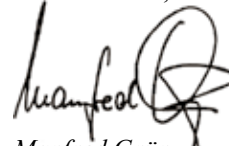
- b) die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 0 v. H.
- 2. Gewerbesteuer 0 v. H.

Für das Haushaltsjahr 2012 wird eine Verbandsumlage in Höhe von 69.500 € entsprechend der prozentualen Aufteilung der Verbandssatzung erhoben. Davon entfallen auf:

| | |
|---|------------------|
| § 1 | |
| Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 wird | |
| im Verwaltungshaushalt | |
| in der Einnahme auf | 276.300 € |
| in der Ausgabe auf | 276.300 € |
| im Vermögenshaushalt | |
| in der Einnahme auf | 15.000 € |
| in der Ausgabe auf | 15.000 € |
| festgesetzt. | |

| | |
|----------------------|-----------------|
| 1. Stadt Hohenmölsen | 34.500 € |
| 2. MIBRAG mbH | 34.500 € |
| 3. Stadt Teuchern | 500 € |

Hohenmölsen, den 10. 11.2011


Manfred Grün
Verbandsgeschäftsführer



| | |
|---|------------|
| § 2 | |
| Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf | |
| | - € |
| festgesetzt. | |

| | |
|--|------------|
| § 3 | |
| Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf | |
| | - € |
| festgesetzt. | |

| | |
|---|-----------------|
| § 4 | |
| Der Höchstbetrag, bis zu dem Kassenkredite im Haushaltsjahr 2012 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf | |
| | 50.000 € |
| festgesetzt. | |

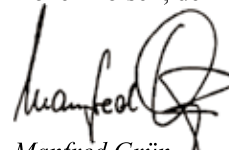
| | |
|--|---------|
| § 5 | |
| Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr 2012 wie folgt festgesetzt: | |
| 1. Grundsteuern | |
| a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf | 0 v. H. |

Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Teile und wurde entsprechend Schreiben vom 19.12.2011 von der Kommunalaufsichtsbehörde des Burgenlandkreises zur Kenntnis genommen. Der Haushaltsplan mit seinen Anlagen liegt nach § 94 Abs. 3 der Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalt vom 06.02.2012 bis 12.02.2012 zur Einsichtnahme in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes Freizeitpark Pirkau öffentlich aus.

Hohenmölsen, den 20.12.2011


Manfred Grün
Verbandsgeschäftsführer





Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung Allgemeinverfügung der Stadt Hohenmölsen zur Straßenumbenennung der Straße „Am Hügel“ in Hohenmölsen

Der Stadtrat der Stadt Hohenmölsen hat mit Beschluss-Nr. V/54/2011 vom 15. Dezember 2011 die Straßenumbenennung der Straße „Am Hügel“ in Hohenmölsen in „Eichenweg“ beschlossen.

Die sofortige Vollziehung der Verfügung wird gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwG()) angeordnet. Diese Verfügung wird am Tage nach der Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Hohenmölsen wirksam.

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich, oder zur Niederschrift bei der Stadt Hohenmölsen, SG Liegenschaften, Markt 1, 06679 Hohenmölsen einzulegen.

Hohenmölsen, den 18. Januar 2012

Andy Haugk
Bürgermeister

Anmeldung der schulpflichtig werdenden Kinder im Schuljahr 2013/2014

Grundschule Hohenmölsen

Sehr geehrte Eltern, am 14.02.2012 findet in der Zeit von 09:00-17:00 Uhr in der Grundschule Hohenmölsen, Nordstraße 4, die Anmeldung der schulpflichtig werdenden Kinder der Stadt Hohenmölsen und ihrer Ortschaften Webau, Werschen und Zembschen statt.

Grundschule Granschütz ACHTUNG ÄNDERUNG

Sehr geehrte Eltern, am 16.02.2012 findet in der Zeit von 14:00-17:00 Uhr im Sekretariat der Grundschule Granschütz, Fröbelstraße 15, die Anmeldung der schulpflichtig werdenden Kinder der Ortschaften Granschütz und Taucha und der Ortschaft Zorbau der Stadt Lützen statt.

gez. Rutkowski, Amtsleiterin

Öffentliche Bekanntmachung Allgemeinverfügung der Stadt Hohenmölsen zur Straßenumbenennung in der Ortschaft Zembschen Ortsteil Zembschen: Lindenstraße, Dorfstraße, Feldstraße und Teile der Nödlitzer Straße Ortsteil Keutschen: Lindenstraße, Weisenweg, Am Baracken

Der Stadtrat der Stadt Hohenmölsen hat mit Beschluss-Nr. V/55/2011 vom 15. Dezember 2011 die Umbenennung der folgenden Straßen beschlossen.

Gleichzeitig soll die Neuordnung der Hausnummern erfolgen.

Die Straßennamen werden wie folgt geändert:

| Straßenbezeichnung (alt): | Straßenbezeichnung (neu): | Bemerkungen |
|---|------------------------------|---------------------------|
| Dorfstraße (Zembschen) | Pfarrgasse | Vergabe neuer Hausnummern |
| Feldstraße (Zembschen) Lindenstraße 9 | Am Hegberg | Vergabe neuer Hausnummern |
| Lindenstraße (Zembschen) An der Hohle 6 | Werschener Straße | Vergabe neuer Hausnummern |
| Nödlitzer Straße 65, 71 Flst. 140/4 = 66 | Am Wasserturm | Vergabe neuer Hausnummern |
| Nödlitzer Straße 64 (Flst. 140/9, 66 B = Flurst. 140/7, 66 A = Flst. 140/11 | Winterfeld | Vergabe neuer Hausnummern |
| Nödlitzer Straße 66 A = Flst. 140/12, 66 = Flst. 140/16, 244, 245, 246 | Kellerfeld | Vergabe neuer Hausnummern |
| Lindenstraße (Keutschen) | Karl-Mende-Straße | Vergabe neuer Hausnummern |
| Wiesenweg (Keutschen) | Am Langgarten | Vergabe neuer Hausnummern |
| Am Baracken (Keutschen) | Am Katzenberg | Vergabe neuer Hausnummern |

Mit der Straßenumbenennung erfolgt gleichzeitig die Neuordnung der Hausnummern in den betroffenen Straßen.

Die Grundstückseigentümer erhalten schriftlich die Zuteilung ihrer neuen Hausnummer. Die sofortige Vollziehung der Verfügung wird gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwG()) angeordnet. Diese Verfügung wird am Tage nach der Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Hohenmölsen wirksam.

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Hohenmölsen, SG Liegenschaften, Markt 1., 06679 Hohenmölsen einzulegen.
Hohenmölsen, den 18. Januar 2012

Andy Haugk
Bürgermeister



Ordnungs-, Kultur- und Schulamt

Ausschreibung

Die Stadt Hohenmölsen schreibt die ehrenamtliche Funktion **einer Schiedsperson** zur Besetzung der Schiedsstelle der Stadt Hohenmölsen aus.

Die Schiedsstelle der Stadt Hohenmölsen besteht aus einem Vorsitzenden und zwei weiteren Schiedspersonen.

Die Ausschreibung findet auf Grund des frühzeitigen Ausscheidens einer Schiedsperson (1. April 2012) statt.

Gemäß § 3 Abs. 1 und 2 des Schiedsstellen- und Schlichtungsgesetzes (SchStG) vom 22. Juni 2001 (GVBl. LSA Nr. 25/ 2001) muss die Schiedsperson

- nach ihrer Persönlichkeit und ihren Fähigkeiten geeignet sein,
- Wahlrecht besitzen,
- das 25. Lebensjahr vollendet haben,
- im Bereich der Stadt Hohenmölsen ihren Wohnsitz bzw. Lebensmittelpunkt haben,

Die Schiedsperson

- wird auf 5 Jahre vom Stadtrat der Stadt Hohenmölsen gewählt,
- durch den Direktor des Amtsgerichtes Weißenfels berufen und verpflichtet.

Interessierte Bürger bewerben sich bitte bis 20. Februar 2012 unter Angabe von Namen, Anschrift, Telefonanschrift, Geburtsdatum und Beruf/Tätigkeit beim Ordnungs-, Kultur- und Schulamt der Stadt Hohenmölsen, Großgrimmaer Straße 2 in 06679 Hohenmölsen (Tel. 034441 / 42-210).

Hohenmölsen, 31. Januar 2012

Andy Haugk
Bürgermeister

Gleichstellungsbeauftragte

26. April 2012 – Girls' Day und Boys' Day Mädchen- und Jungen Zukunftstag

Am 26. April 2012 bekommen die Mädchen und Jungen wieder die Möglichkeit ihr Berufswahlspektrum zu erweitern. Die Mädchen sollen Alternativen in den Bereichen Technik, IT, Handwerk und Naturwissenschaften entdecken. Ziel ist es auch die Anzahl der Frauen in Führungspositionen oder als Unternehmerin zu steigern. Noch immer ist die Berufswahl traditionell geprägt. Aber 10 Jahre Girls' Day zeigen auch, dass dieser Tag die Berufswahl vieler Mädchen beeinflusst hat. Dabei wurden Berührungspunkte abgebaut.

Ebenso sollen sich an diesem Tag die Jungen in nicht traditionellen Männerberufen umschaun. In der Veränderung von Gesellschaft und Wirtschaft finden junge Männer die Chance neue Wege in der Berufs- und Lebensplanung zu gehen. In den Pflege- und Sozialbereichen stehen vielseitige Berufe zur Verfügung, die bisher kaum in Betracht gezogen werden. Die Dienstleistungsbranchen nehmen auch immer mehr zu.

Im Jahr 2011 fand der erste Boys' Day statt. Hier wurden die ersten Schritte gemacht, um Neues auszuprobieren. Die Jungen werden auch dieses Jahr wieder aufgefordert, die Chance zu ergreifen und neue Herausforderungen anzunehmen.

Alle Interessierte finden unter

www.girls-day.de und www.boys-day.de

weitere Informationen und Unterstützung. Unternehmen können hier ihre Angebote auf der Aktionslandkarte eintragen.

gez. Busch

Gleichstellungsbeauftragte

Jugendamt des Burgenlandkreises

Schulung zum Erwerb der Jugendleitercard für ehrenamtliche MitarbeiterInnen in der Jugendarbeit

Das Jugendamt des Burgenlandkreises führt gemeinsam mit dem Kinder- und Jugendring Burgenlandkreis vom 03.02.-05.02.2012 und 10.02.-12.02.2009, eine Schulung zum Erwerb der JugendleiterInnencard für ehrenamtliche MitarbeiterInnen in der Jugendarbeit durch.

Ziel der Grundausbildung ist es, ehrenamtlich Tätigen in der Jugendarbeit Kenntnisse zu vermitteln, wie sie Jugendgruppen leiten, begleiten sowie in der Öffentlichkeit vertreten können. Dazu werden den angehenden Jugendgruppenleitern und Jugendgruppenleiterinnen rechtliche, organisatorische und pädagogische Kenntnisse für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen vermittelt. Am Ende der Ausbildung werden diese Fähigkeiten durch den Erwerb der JugendleiterInnencard dokumentiert.

Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen haben mit der JugendleiterInnencard die Möglichkeit als Jugendgruppenleiter bzw. Jugendgruppenleiterin während Ferienfreizeiten und in Jugendeinrichtungen in der gesamten Bundesrepublik tätig zu sein.

Die Ausbildung wird jeweils Freitags in der Zeit von 17.00-21.00 Uhr, Samstags von 09.30-17.30 Uhr und Sonntags von 09.30.-13.00 Uhr im Kampfsportzentrum Zeitz e.V., Altenburger Str. 40, in 06712 Zeitz durchgeführt.

Für den Erwerb der JugendleiterInnencard wird eine TeilnehmerInnengebühr in Höhe von 13,00 € erhoben.

Informationen und Anmeldungen erteilt das Jugendamt des Burgenlandkreises bis zum 27.01.2012 unter 03445/73-1321.

Einwohnermeldeamt**Aktuelle Informationen zur elektronischen Lohnsteuerkarte****Die elektronische Lohnsteuerkarte startet später**

Der für 2012 vorgesehene Start der elektronischen Lohnsteuerkarte wurde wegen unerwartet technischer Probleme bundesweit um ein Jahr auf den 01.01.2013 verschoben.

Die Papierlohnsteuerkarte gilt länger

Die Eintragungen auf der Lohnsteuerkarte 2010 bzw. der vom Finanzamt ausgestellten Ersatzbescheinigung 2011 (Steuerklasse, Kinderfreibeträge, Kirchensteuermerkmal und Freibeträge) gelten bis zum Start des Verfahrens, also auch für das Jahr 2012, weiter. Bei einem Arbeitgeberwechsel muss der Arbeitnehmer – wie bisher auch – dem neuen Arbeitgeber die Lohnsteuerkarte 2010 bzw. Ersatzbescheinigung 2011 aushändigen.

Was passiert, wenn sich nichts geändert hat?

Haben sich gegenüber den Eintragungen auf der Lohnsteuerkarte 2010 bzw. der Ersatzbescheinigung 2011 keine Änderungen ergeben, muss nichts weiter veranlasst werden.

Der Arbeitgeber wird dann weiterhin auf Basis dieser Verhältnisse den Lohnsteuerabzug vornehmen. Ein Ermäßigungsantrag für das Jahr 2012 muss in diesem Fall nicht gestellt werden.

Was ist zu tun, wenn die Eintragungen auf der Lohnsteuerkarte 2010 oder der Ersatzbescheinigung 2011 für das Jahr 2012 nicht mehr zutreffend sind?**Zu günstige Lohnsteuerkarte oder zu hohe Zahl der Kinderfreibeträge**

Ist auf der Lohnsteuerkarte 2010 bzw. Ersatzbescheinigung 2011 eine zu günstige Steuerklasse oder eine zu hohe Zahl der Kinderfreibeträge eingetragen, muss der Arbeitnehmer diese beim Finanzamt ändern lassen. Er erhält dort auf Antrag eine neue Ersatzbescheinigung oder einen Ausdruck der geänderten Lohnsteuermerkmale und legt diese seinem Arbeitgeber als Grundlage den Lohnsteuerabzug vor.

Freibetrag zu hoch

Ist der bislang geltende Freibetrag zu hoch – z.B. wenn im Jahr 2012 Fahrten zwischen Wohnung und regelmäßiger Arbeitsstelle entfallen – kann es im Rahmen der Einkommenssteuerveranlagung 2012 zu einer Nachzahlung kommen. Um Diese zu vermeiden, sollten Änderungen der persönlichen Verhältnisse dem Finanzamt mitgeteilt und dem Arbeitgeber eine vom Finanzamt ausgestellte Ersatzbescheinigung mit den neu gültigen Freibeträgen vorgelegt werden.

Änderungen sind im Informationsschreiben schon berücksichtigt

Sofern die Änderungen bereits auf dem in Herbst 2011 versandten Informationsschreiben des Finanzamtes über die erstmals elektronisch gespeicherten Daten für den Lohnsteuerabzug (ELStAM) ab 01.01.2012 enthalten und korrekt sind, kann dieses Schreiben dem Arbeitgeber des neuen Dienstverhältnisses vorgelegt werden. Eine Bescheinigung des Finanzamtes ist in diesen Fällen nicht erforderlich.

Änderungen sind in dem Informationsschreiben nicht berücksichtigt oder neuer Freibetrag

Stimmen die Angaben im vorgenannten Informationsschreiben nicht oder soll ab 2012 ein neuer Freibetrag berücksichtigt werden, ist die Änderung der Angaben bzw. der neue Freibetrag im Finanzamt zu beantragen. Gleiches gilt, wenn Steuerklassen oder Kinderfreibeträge zugunsten des Arbeitnehmers geändert werden sollen.

Die Vorlage der Steuerkarte 2010/der Ersatzbescheinigung 2011 ist hierfür nicht erforderlich. Vom Finanzamt wird dann eine entsprechende – Bescheinigung für den Lohnsteuerabzug 2012) Ersatzbescheinigung 2012) mit allen für den Arbeitnehmer für 2012 gültigen ELStAM (Steuerklasse, Kinderfreibeträge, Kirchensteuermerkmal, Freibeträge) ausgestellt. Die darin enthaltenen Lohnsteuerabzugsmerkmale ersetzen die in der Lohnsteuerkarte 2010 bzw. Ersatzbescheinigung 2011 enthaltene Daten und sind deshalb dem Lohnsteuerabzug zugrunde zu legen.

Berufseinsteiger

Für alle Berufseinsteiger stellt das Finanzamt bis zum Start des elektronischen Verfahrens – wie bisher – auf Antrag eine Ersatzbescheinigung aus. Diese ist dem Arbeitgeber vorzulegen.

Ausbildungsbeginn in 2012

Die Vereinfachungsregelung für Auszubildende gilt auch im Jahr 2012. Das bedeutet: ledige Auszubildende, die im Kalenderjahr 2012 ein Ausbildungsverhältnis als erstes Dienstverhältnis beginnen, benötigen keine Ersatzbescheinigung.

Der Ausbildungsbetrieb kann die Lohnsteuer nach der Steuerklasse I berechnen, wenn der Auszubildende seine Identifikationsnummer, sein Geburtsdatum sowie die Religionszugehörigkeit mitteilt und gleichzeitig schriftlich bestätigt, dass es sich um das erste Dienstverhältnis handelt.

Für Auszubildende, für die im Jahr 2011 die Vereinfachungsregelung bereits angewandt wurde, gilt diese weiterhin.

Wechsel des Arbeitgebers

Wechselt der Arbeitnehmer im Übergangszeitraum 2012 seinen Arbeitgeber, hat er sich die Lohnsteuerkarte 2010 oder die Ersatzbescheinigung 2011 sowie eine ggf. vom Finanzamt ausgestellte Bescheinigung vom bisherigen Arbeitgeber aushändigen zu lassen und dem neuen Arbeitgeber vorzulegen.



Herzlichen Glückwunsch.

Die Stadtverwaltung Hohenmölsen gratuliert allen Geburtstagskindern und Jubilaren der Stadt Hohenmölsen und der Ortschaften und verbindet damit beste Wünsche für ein neues Lebensjahr in Gesundheit und Freude.



Seniorenbeirat

Wir, die Mitglieder des Seniorenbeirates des Burgenlandkreises, wenden uns heute mit einem für uns bedeutsamen Anliegen an Sie. Um unsere Bitte zu formulieren, erlauben wir uns, Sie zunächst auf einen Sachverhalt aufmerksam zu machen, der uns zu diesem Brief veranlasst.

Der Europarat und das Europäische Parlament haben das Jahr 2012 zum Europäischen Jahr für aktives Altern und der Solidarität zwischen den Generationen aufgerufen. Ziel ist es, eine Kultur zu schaffen, die das aktive Altern für alle Altersgruppen in der Gesellschaft erleichtert. Es gilt, in der Europäischen Union Rahmenbedingungen zu schaffen, um auf der Ebene der Mitgliedsländer langfristige Strategien und Aktivitäten zu entwickeln, die aktives Altern und Solidarität zwischen den Generationen ermöglichen.

Zur Umsetzung dieses Anliegens sind für das Europäische Jahr in Deutschland Schwerpunkte gesetzt worden, z.B.

- älteren Menschen die Einbindung in die Arbeitswelt zu ermöglichen
- Bekämpfung der Altersdiskriminierung und Überwindung von Altersklischees
- eigenständiges Leben älterer Menschen durch Anpassung in den Bereichen Wohnen, Wohnumfeld und Infrastruktur, innovative Altenpolitik in den Kommunen
- Verbesserung der Lebensqualität durch Barrierefreiheit
- Verbreitung von generationsgerechten Produkten und Dienstleistungen
- Solidarität innerhalb und zwischen den Generationen
- Vereinbarkeit von Pflege und Beruf bzw. Pflege und Familie.

Jedes Jahr, am ersten Mittwoch im April, also 2012 am 4. April, hat die Bundesrepublik diesen Tag als „Tag der älteren Generation“ festgesetzt.

Im Burgenlandkreis leben zurzeit ca. 193.000 Einwohner. Davon haben bereits 54.000 Menschen das 60. Lebensjahr erreicht. Viel wird von Einrichtungen, Verbänden, Institutionen, Vereinen und Unternehmen bereits für die älteren und behinderten Menschen getan. Wir möchten Sie aufrufen, Ihre Aktivitäten sichtbar zu machen, indem Sie sich mit unterschiedlichen Beiträgen in die Ausgestaltung des Europäischen Jahres in unserem Landkreis einbringen. Wir denken dabei an solche Möglichkeiten wie

- Diskussionsrunden zwischen den Generationen; auch in Unternehmen
- Tag der offenen Türen, z.B. von Wohnungsgesellschaften
- Produktangebote, speziell auch am 04.04. 2012, z.B. in Apotheken, Arztpraxen, Gaststätten, Handelseinrichtungen usw.

Gern würden wir Sie dabei unterstützen und an Ihren Aktivitäten teilnehmen. Lassen Sie es uns wissen. Der Seniorenbeirat plant in der Woche vom 10.-15.09.2012 eine seniorengerechte Veranstaltung auf dem Marktplatz unserer Kreisstadt Naumburg. Dazu rufen wir wieder alle Verbände, Vereine und Einrichtungen auf, mit Ständen, Schautafeln und Beiträgen sich an der Gestaltung dieses Tages zu beteiligen. Entsprechende Anmeldebögen legen wir unserem Schreiben bei. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns diese bis zum 30. 3. 2012 an folgende Adresse

Ria Theil
 Camburger Str. 13
 06722 Droyßig, Fax: 034425/30462
 zurücksenden.

Öffentliche Bekanntmachung

Hiermit mache ich hiermit öffentlich bekannt, dass durch Beschluss des Stadtrates der Stadt Hohenmölsen vom 15. Dezember 2011 (Beschluss-Nr. V/53/2011) für den Rest der Kommunalwahlperiode 2009-2014 zum Gemeindevahlleiter der Stadt Hohenmölsen berufen wurde:

Frau Birgit Rutkowski Altköpsen 12
 06679 Hohenmölsen, OT Rösseln

Dienstanschrift: Stadtverwaltung Hohenmölsen
 Markt 1, 06679 Hohenmölsen
 Tel.: 034441 / 42-211, Fax: 034441 / 42-220
 E-Mail: rutkowski@stadt-hohenmoelsen.de

Dienstgebäude: Großgrimmaer Straße 2

Die Berufung des Gemeindevahlleiters sowie diese Bekanntmachung beruhen auf § 9 Abs. 1 und 3 Kommunalwahlgesetz (KWG LSA) und § 3 Abs. 1 Kommunalwahlordnung des Landes Sachsen-Anhalt (KWO LSA) in der zurzeit gültigen Fassung.

Hohenmölsen, 31. Januar 2012

Andy Haugk, Bürgermeister

Ordnungs-, Kultur- und Schulamt

Fundsachen im Monat Dezember/Januar:

- 1. Schlüsselbund mit mehreren Schlüsseln**
 Fundort: Goethestraße, Hohenmölsen
 Fundzeit: 30.12.2011
- 2. kleine Handtasche mit Geldbörse**
 Fundort: Aug.-Bebel-Straße/Badergasse, Hohenmölsen
 Fundzeit: 19.12.2011
- 3. Teddybär**
 Fundort: Straße an der Buswartehalle Köpsen
 Fundzeit: 07.01.2012

gez. Holzhausen

ZWA Bad Dürrenberg
 Bereitschaftstelefon:
0163 54 25 020

**Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt****Landesamt für Vermessung und Geoinformation
Sachsen-Anhalt**

Neustädter Passage 15, 06122 Halle (Saale)

**Mitteilung der Aktualisierung beschreibender
Angaben des Liegenschaftskatasters**

Für die Gemarkung:

Hohenmölsen

in

Einheitsgemeinde Stadt Hohenmölsen

(Ortsname)

wurden die Nachweise des Liegenschaftskatasters fortgeführt.
Das Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-
Anhalt

*hat die Liegenschaftskarte hinsichtlich der Angaben zu den
Ergebnissen der amtlichen Bodenschätzung ergänzt und
aktualisiert.*

Alle beteiligten Eigentümer, Erbbauberechtigten und Nutzungs-
berechtigten werden hiermit über die erfolgte Aktualisierung
beschreibender Angaben des Liegenschaftskatasters informiert.

Die Liegenschaftskarte wird in der Zeit

vom 06.02.2012 bis 05.03.2012in den Diensträumen des Landesamtes für Vermessung und
Geoinformation Sachsen-Anhalt

Neustädter Passage 15 in 06122 Halle (Saale)

während der Besuchszeiten,

Mo. bis Fr. 08:00 - 13:00 Uhr

Di. 13:00 - 18:00 Uhr

zur Einsicht ausgelegt.

Bei Fragen oder Anregungen wird um eine vorherige telefonische
Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 0345 / 6912-0
gebeten.

**Mit dieser Bekanntgabe wird die „Mitteilung der Aktualisie-
rung beschreibender Angaben des Liegenschaftskatasters“ in
Bezug auf die „amtliche Bodenschätzung“ im Amtsblatt Nr. 12/
Jahrgang 21 der Stadt Hohenmölsen vom 30. November 2011
zurückgenommen.**

Auskunft und Beratung:

Telefon: 0391 567-8585

Fax: 0391 567-8686

E-Mail: service@lvermgeo.sachsen-anhalt.deInternet: www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de*Im Auftrag**gez. Michael Loddeke***Landesamt für Vermessung und Geoinformation
Sachsen-Anhalt**

Neustädter Passage 15, 06122 Halle (Saale)

**Mitteilung der Aktualisierung beschreibender
Angaben des Liegenschaftskatasters**

Für die Gemarkung:

Granschütz, Großgrimma

in

Einheitsgemeinde Stadt Hohenmölsen

(Ortsname)

wurden die Nachweise des Liegenschaftskatasters fortgeführt.
Das Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-
Anhalt hat

*das Liegenschaftsbuch und die Liegenschaftskarte hinsichtlich
der Angaben zur tatsächlichen Nutzung und der Lagebezeich-
nung ergänzt und aktualisiert.*

Alle beteiligten Eigentümer, Erbbauberechtigten und Nutzungs-
berechtigten werden hiermit über die erfolgte Aktualisierung
beschreibender Angaben des Liegenschaftskatasters informiert.

Die Liegenschaftskarte und das Liegenschaftsbuch werden in
der Zeit**vom 06.02.2012 bis 05.03.2012**in den Diensträumen des Landesamtes für Vermessung und
Geoinformation Sachsen-Anhalt Neustädter Passage 15 in

06122 Halle (Saale)

während der Besuchszeiten,

Mo. bis Fr. 08:00 - 13:00 Uhr

Di. 13:00 - 18:00 Uhr

zur Einsicht ausgelegt.

Bei Fragen oder Anregungen wird um eine vorherige telefonische
Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 0345 / 6912-0
gebeten.

**Mit dieser Bekanntgabe wird die „Mitteilung der Aktualisie-
rung beschreibender Angaben des Liegenschaftskatasters“ in
Bezug auf die „amtliche Bodenschätzung“ im Amtsblatt Nr. 12/
Jahrgang 21 der Stadt Hohenmölsen vom 30. November 2011
zurückgenommen.**

Auskunft und Beratung:

Telefon: 0391 567-8585

Fax: 0391 567-8686

E-Mail: service@lvermgeo.sachsen-anhalt.deInternet: www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de*Im Auftrag**gez. Michael Loddeke*



Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt

Neustädter Passage 15, 06122 Halle (Saale)

Offenlegung

gemäß § 12 Abs. 3 Vermessungs- und Geoinformationsgesetz Sachsen-Anhalt in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.09.2004 (GVBl. LSA S. 716), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.05.2010 (GVBl. LSA S. 340)

Für die Gemarkungen

Granschütz, Großgrimma, Hohenmölsen, Taucha, Webau, Werschen, Zemschen

in

Einheitsgemeinde Stadt Hohenmölsen

(Ortsname)

wurden die Nachweise des Liegenschaftskatasters hinsichtlich der Gebäudedarstellung verändert. Das Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt hat

den Nachweis des Liegenschaftskatasters hinsichtlich der Darstellung der Gebäude überprüft und die Liegenschaftskarte ergänzt und aktualisiert.

Allen beteiligten Eigentümern, Erbbauberechtigten und Nutzungsberechtigten werden diese Veränderungen der Liegenschaftskarte durch die Offenlegung bekannt gemacht.

Die Liegenschaftskarte und das Liegenschaftsbuch werden in der Zeit

vom 06.02.2012 bis 05.03.2012

in den Diensträumen des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt Neustädter Passage 15 in 06122 Halle (Saale)

während der Besuchszeiten,

Mo. bis Fr. 08:00 - 13:00 Uhr

Di. 13:00 - 18:00 Uhr

zur Einsicht ausgelegt.

Bei Fragen oder Anregungen wird um eine vorherige telefonische Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 0345 / 6912-0 gebeten.

Mit dieser Bekanntgabe wird die „Offenlegung“ im Amtsblatt Nr.12/ Jahrgang 21 der Stadt Hohenmölsen vom 30. November 2011 zurückgenommen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Veränderungen in der Liegenschaftskarte, die durch die Übernahme der für das Liegenschaftskataster relevanten Ergebnisse einer Überprüfung des Gebäudebestandes entstanden sind, kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der oben angegebenen Offenlegungsfrist Klage erhoben werden. Die Klage ist schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle beim Verwaltungsgericht Halle, Thüringer Straße 16, 06112 Halle (Saale) einzulegen.

Auskunft und Beratung:

Telefon: 0391 567-8585

Fax: 0391 567-8686

E-Mail: service@lvermgeo.sachsen-anhalt.de

Internet: www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de

Im Auftrag

gez. Michael Loddeke

Schiedsstelle der Stadt Hohenmölsen

Die nächste Sprechstunde der Schiedsstelle der Stadt Hohenmölsen findet am

Dienstag, den 14. Februar 2012 in der Zeit von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

im Ordnungs-, Kultur- und Schulamt der Stadtverwaltung Hohenmölsen, Großgrimmaer Straße 2 in 06679 Hohenmölsen statt.

Bei Bedarf sind der Schiedsstellenvorsitzende, Herr Sudor außerhalb der o.g. Zeit telefonisch unter 034441 / 990603 oder die Beisitzerin, Frau Golla unter Telefon 034441 / 42-210 zu erreichen.

R. Sudor

Vorsitzender der Schiedsstelle

Mitteilung des Burgenlandkreises – Leitstelle – über die Einführung der digitalen Alarmierung im Burgenlandkreis

Sirenenprobe im Burgenlandkreis

Für die Feuerwehren, den Rettungsdienst und den Katastrophenschutz wird die digitale Alarmierung eingeführt. Betroffen hiervon sind auch die Sirenen.

Aufgrund dessen erfolgt **ab April 2012** die Sirenenprobe für den gesamten Burgenlandkreis

jeden Mittwoch (außer feiertags) um 15:00 Uhr.

Bei der Sirenenprobe läuft die Sirene nur einmal an.



Nichtamtlicher Teil

Die in diesem Teil geäußerten Meinungen und Beiträge müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

Die Kirchengemeinden Hohenmölsen geben bekannt

Evangelische Kirchengemeinde

Veranstaltungen des Evangelischen Kirchspiels Hohenmölsen-Land

Gottesdienste in den verschiedenen Kirchen

In der kalten Jahreszeit versammeln wir uns ausschließlich
in Hohenmölsen!

| | | | |
|----------------------|--------|------------------------|---|
| Septuagesimae | 05.02. | 10:15 Uhr 17:00 Uhr | Hohenmölsen Zeititz Michaeliskirche Einführung des neuen Kirchenmusikers Herrn Bosselmann |
| Sexagesimae | 12.02. | 10:15 Uhr | Hohenmölsen |
| Estomihi | 19.02. | 10:15 Uhr | Hohenmölsen |
| Invocavit | 26.02. | 10:15 Uhr | Hohenmölsen |
| Reminiscere | 04.03. | 10:15 Uhr | Hohenmölsen im Bürgerhaus Familiengottesdienst zum Weltgebetstag |

Treffpunkte im Gemeindehaus

Der **Mütterkreis** trifft sich am 15. Februar um 19:00 Uhr.
(Das ist ausnahmsweise ein Mittwoch!)

Frauenhilfe-Treff (SeniorInnenkreis)
am 15. Februar um 14:30 Uhr.

Der **Frauenklönnkreis** trifft sich am 16. Februar, 19:30 Uhr
(Das ist eine Gruppe von Frauen, die über alles Mögliche
ins Gespräch kommen. Auch hier sind immer wieder
neugierige Frauen eingeladen!!!)

Konfirmandentag am 25. Februar,
9:00-13:00 Uhr in Hohenmölsen

Kindertreff freitags ab 15:30 Uhr (außer in den Ferien)
Da können alle (!) Kinder kommen!

Kinderfasching in Hohenmölsen 17. Februar

Flötengruppe, donnerstags ab 16:00 Uhr.

Gitarrengruppen mittwochs ab 14:30 Uhr

Gesprächskreis: „Glaube, Kirche und Religion“

am 28. Februar 19.30 Uhr. (Hier treffen sich u.a. Menschen,
die nicht in der Kirche sind, aber sich über Glaube, Kirche und
Religionen informieren wollen.)

Die **Krabbelgruppe** trifft sich am 18. Februar, ab 15:00 Uhr.
Der **Gospelchor** probt montags 19:00-21:00 Uhr
im Theissener Pfarrhaus.

Der **Muschwitzer Chor** trifft sich freitags 17.30 Uhr
in der Gaststätte „Zur Kurve“ in Muschwitz.

Am 3. März ist wieder Kindersachenbörse

10:00-14:00 Uhr im Volkshaus, Spillerplatz Hohenmölsen

Öffnungszeiten des Gemeindebüros

für den Pfarrbereich Hohenmölsen, Altmarkt 13
donnerstags, 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr; Tel.: 034441 22910

Katholische Kirchengemeinde

Die katholische Mariengemeinde Hohenmölsen-Teuchern lädt sehr herzlich ein!

2. Februar 2012: Fest der Darstellung des Herrn
– (*Mariä Lichtmess*)

13:30 Uhr Senioren-Nachmittag und Blasius-Segen

5. Februar 2012: 5. Sonntag im Jahreskreis:

08:00 Uhr Eucharistiefeier und Blasiussegen in Teuchern
10:00 Uhr Eucharistiefeier und Blasiussegen in Hohenmölsen

11. Februar

09:30-17:00 Uhr Fasching der schulpflichtigen Kindern



12. Februar 2012: 6. Sonntag im Jahreskreis:

08:00 Uhr Eucharistiefeier in Teuchern
10:00 Uhr Eucharistiefeier in Hohenmölsen

18. Februar

09:30-12:00 Uhr Fasching der vorschulpflichtigen Kinder

19. Februar 2012: 7. Sonntag im Jahreskreis:

10:00 Uhr Eucharistiefeier in Hohenmölsen
14:00 Uhr Eucharistiefeier in Teuchern und
gemütliches Beisammensein

21. Februar 2012:

13:30 Uhr Fasching im Seniorenkreis

22. Februar 2012: Aschermittwoch

09:00 Uhr Teuchern Gottesdienst
- Austeilung des Aschenkreuzes
16:00 Uhr Eucharistiefeier in Hohenmölsen
und Austeilung des Aschenkreuzes

26. Februar 2012: 1. Fastensonntag:

08:00 Uhr Eucharistiefeier in Teuchern
09:30 Uhr Eucharistiefeier in Hohenmölsen
und Kirchencocktail

*Wir möchten allen in Hohenmölsen und in der Region Teuchern
sehr herzlich danken, die die Sternsingeraktion 2012:
„Kinder helfen Kindern in Not“ unterstützt haben!*

Vielen herzlichen Dank!



Evangelisches Kirchspiel Zorbau

Wir laden sehr herzlich ein zu den folgenden Gottesdiensten und sonstiger gemeindlichen Veranstaltungen im Ev. Kirchspiel Zorbau:

Gottesdienste:

| | | | |
|------------|-----------|------------|---------------|
| 05.02.2012 | 09:00 Uhr | Zorbau | offen |
| 12.02.2012 | 14:00 Uhr | Granschütz | offen |
| 19.02.2012 | 10:00 Uhr | Taucha | Herr Groß |
| 25.02.2012 | 16:00 Uhr | Borau | Pfr. F. Wisch |

Die Kirche in Borau ist beheizt, die Gottesdienste in den anderen Ortschaften finden in den Gemeinderäumen (ehem. Pfarrhäuser) statt.

Veranstaltungen für Erwachsene:

| | | | |
|------------|-----------|---------------------|--|
| 14.02.2012 | 14:00 Uhr | Pfarrhaus Zorbau | Einführung in den Weltgebetstag 2012 Partnerland: Malaysia |
|------------|-----------|---------------------|--|

Weitere Informationen und Termine aus dem Ev. Kirchspiel Zorbau finden Sie auch im Internet unter www.kirche-bei-uns.de.
-Änderungen vorbehalten-

Antennenverein Hohenmölsen

Nur noch 3 Monate

Der Countdown zur Analogabschaltung läuft weiter

... und geht jetzt in seine Endphase über, die am 30. April 2012 endet und in den alleinigen TV-Digitalbetrieb übergeht. Der Antennenverein Hohenmölsen (AVH) wird ab dem 1. Mai 2012 die TV-Programme in seinem Kabelnetz nur noch digital verbreiten. Wegen der Notwendigkeit, wirklich alle zu erreichen, sollen an dieser Stelle die Kernpunkte aus unseren bisherigen Hinweisen (z.B. im Amtsblatt vom Dezember 2011) nochmals dargestellt werden:

Allgemeine Hinweise für den Empfang im Kabelnetz Hohenmölsen:

- Das Kabelprogramm des Antennenvereins Hohenmölsen steht jeweils an den 2 Buchsen der Antennen-Steckdosen der AVH-Mitglieder zur Verfügung.
- **Rein analoge Fernsehgeräte** sind ohne Zusatzmaßnahmen ab 1. Mai 2012 für den Fernsehempfang **nicht mehr geeignet**. Der Bildschirm würde „dunkel“ bleiben. **Ab 1. Mai 2012 müssen die Empfangsgeräte für den digitalen TV-Empfang ausgestattet sein.**
- Ab 1. Mai 2012 ist der analoge Hörrundfunk-Empfang wie bisher weiterhin möglich.
- Der bis zum 30.04.12 bereits vom AVH verbreitete digitale Fernseh- und der digitale Rundfunkempfang werden ab dem 1. Mai 2012 wie bisher weiter fortgeführt.

Übersicht des Fernseh- und Rundfunk-Empfangs im AVH-Kabelnetz Hohenmölsen für die Zeit ab 01.05.2012

- Analogere Fernsehempfang am 30.04.2012 beendet
 - Analogere Rundfunkempfang bleibt wie bis 30.4.12 bestehen
 - Digitaler Fernsehempfang bleibt wie bis 30.4.12 bestehen
 - Digitaler Rundfunkempfang bleibt wie bis 30.4.12 bestehen
- Das „bleibt bestehen“ beinhaltet natürlich, dass neue Entwick-

lungen, zum Beispiel im HD-Bereich, vom AVH aufgenommen werden.

Was ergibt sich für diejenigen, die in dem Sinne des oben Gesagten bis zum 30.04.2012 noch handeln müssen?

- Wer schon vor dem 30.04.2012 digitale Fernseh- und Rundfunkprogramme empfangen hat, muss zur Vorbereitung des 1. Mai 2012 nicht tätig werden. Das Entsprechende trifft für bisher analogen Rundfunkempfang zu. Auch hier ist im AVH eine Veränderung der Rundfunkgeräte nicht erforderlich.
- Wer sich für seinen Fernsehempfang ab 1. Mai 2012 noch digital ausstatten muss und die gute digitale Standard-Qualität (SD) wünscht, der sollte für relativ geringeren Aufwand seinem vorhandenen (bisher nur analogen) TV-Gerät einen Digital-Receiver zuordnen, der folgende Anforderung erfüllen muss: DVB-C Tuner
- Wer auch ab 1. Mai 2012 auf höchstem technischen Niveau (HD) alle modernen Möglichkeiten des digitalen TV-Empfangs aus dem AVH-Kabelnetz nutzen will, der hat spätestens bis zum 30.04.2012 einen modernen Flachbild-TV-Empfänger erworben, in den alle technischen Anforderungen an den digitalen HD-Empfang bereits eingebaut sind.

Zu beachten sind beim Gerätekauf folgende grundsätzlichen Anforderungen:

DVB-C Tuner mit HDTV-Decoder · Auflösung 1920 x 1080, Full HD

- Der digitale Rundfunk steht im AVH bereits seit Langem zur Verfügung: Am modernen DVB-C TV-Gerät oder am DVB-Receiver;

Zwei Empfangsmöglichkeiten sind bekannt:

- Das digitale TV-Gerät wird statt auf „TV“ auf „Radio“ gestellt.
- Zur Erreichung bester Klangqualität wird eine Cinch-Verbindung vom Receiver oder vom digital ausgestatteten TV-Gerät zu einem HiFi-Radiogerät installiert.

Bei Fragen stehen die Vorstandsmitglieder des AVH und die Mitarbeiter der Fa. Hase und Jovic, Hohenmölsen, zur Verfügung.

Auch für 2012 gilt:

AVH-Jahresbeitrag: 37,00 €; Fälligkeit: bis 31. März 2012
Kto.- Nr.: 3 000 000 525 BLZ: 800 530 00
Sparkasse Burgenlandkreis

Der AVH-Vorstand

PC-Kurse

PC-Anwenderkurs - Windows 7
Umgang mit dem PC und Einblicke in die Standardsoftware, Aufbau und Funktionsweise des Computers, Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Internet und E-Mail ...
Alles leicht und verständlich erklärt! Deshalb ideal für Senioren und Teilnehmer ohne Grundkenntnisse!

Der Kurs startet am 14. Februar!

Ausflug ins Internet
Sicher das Internet entdecken, erfolgreich suchen und finden, einkaufen, Urlaub und Reiserouten planen, Google nutzen ...
Ideal für Senioren und Teilnehmer ohne Grundkenntnisse!

Der Kurs startet am 28. Februar!

Ort: Agricolagymnasium Hohenmölsen
Infos und Anmeldung über Tel.: 03 44 41 / 48 50
oder VHS Weißenfels Tel.: 03 44 3 / 39 52 0



Kita „Kinderland-Sonnenschein“

Begegnungen in der Vorweihnachtszeit

Am 8. Dezember 2011 durften wir eine Theateraufführung der DRK-Tagesstätte Hohenmölsen im Saal des SKZ „Lindenhof“ miterleben. Wir kannten uns schon vom vorigen Jahr, einigen Treffen in der Kita und in der Tagesstätte.

Schon Tage vorher wurden die Kinder mit dem Märchen „Die goldene Gans“ bekannt gemacht. Eine liebevoll gestaltete Kullisse wartete auf uns. Die Leiterin der DRK-Einrichtung, Frau Susanna Regner, begrüßte uns herzlich. Gemeinsam mit ihren Mitarbeitern und Klienten wurde das Märchen toll auf und vor der Bühne aufgeführt und musikalisch umrahmt.

Es kam keine Langeweile auf, denn das Publikum wurde mit einbezogen. Unsere Kinder verfolgten alles sehr aufmerksam und lachten bei lustigen Wortwechseln. Den „Schauspielern“ merkte man ihre Aufregung nicht an. Alles klappte prima und am Ende gab es großen Applaus.

Eine Woche später luden wir die Leute der DRK-Einrichtung in unsere Kita ein. Die Kinder zeigten ihr Weihnachtsprogramm. Sie sangen Weihnachtslieder und trugen Gedichte vor. Einige Kinder zeigten einen Weihnachtstanz. Es gab sogar eine Puppentheatervorstellung, in der die Tiere des Waldes dem Weihnachtsmann halfen, die verschwundenen Wunschzettel wieder zu finden.

Den Gästen wurden dazu selbst gebackene Plätzchen gereicht.

Diese beiden Veranstaltungen haben uns wieder ein Stück näher gebracht und wir wollen den Kontakt weiter ausbauen.

gez. Martina Keßner
„Zuckertütengruppe“ der Kita „Kinderland-Sonnenschein“

Bestattungshaus Fischer



HOHENMÖLSEN

Telefon:
03 44 41 - 39 86 85

**Gut & günstig
bestatten**

e-mail: mirkofischer21@web.de
Internet: www.fischerbestattung.de

Hausbesuche jederzeit möglich – TAG & NACHT

Fleischerei am Markt

Schnaudertaler Gutsfleischerei Dragsdorf - 034441/22675

... denn Tradition verpflichtet

Angebot des Monats

| | | |
|--------------------------|----|--------|
| Schweineschulterbraten | kg | 3,90 € |
| Schweinekamm mit Knochen | kg | 3,80 € |
| Rinderrouladen | kg | 8,90 € |

Hausgeschlachtetes

Jeden Donnerstag und Freitag - Frische Blut- und Leberwurst, rauchfrische Knackwurst mit Kümmel und Knoblauch, Wurstsuppe lose, Wellfleisch

Kalorienbewusst essen:

Verschiedenes Putenaufschnittsortiment / Putensahneleberwurst / Gänseleberwurst / Gänserilette im Glas / frisches Putenfleisch / Kaninchen, ganz / Kaninchenteile

Änderungen vorbehalten!

Party- und Plattenservice

Anregungen finden Sie jetzt in unserem neuen Informationsmaterial!



Steuern sparen!

Wir beraten Sie in Ihren steuerlichen Angelegenheiten und bearbeiten Ihre

Einkommensteuererklärung

Unsere Beratung findet im Rahmen einer Mitgliedschaft statt, ausschließlich bei Einkünften aus nichtselbstständiger Arbeit, Renten und Unterhaltsleistungen.

Lohnsteuerhilfe

für Arbeitnehmer e.V. ★ Lohnsteuerhilfeverein ★ Sitz Gladbeck

Beratungsstelle: 06679 Hohenmölsen Goethestr. 39
Beratungsstellenleiter: Erich Harpke (Steuerfachg.)

Tel.: 03 44 41 / 2 29 63 Fax: 03 44 41 / 3 96 22
Email: eharpke@lsthv.de

Öffnungszeiten: Di-Fr 16.00-19.00 Do 09.00-16.00
Sa 09.00-12.00
und nach telefonischer Vereinbarung

ALLEN LESERN EIN GLÜCKLICHES 2012

„Von Mensch zu Mensch“ www.lsthv.de

AUTO-SERVICE KÜHLING

Kfz-Meisterbetrieb

Sicher durch den Winter – mit unserem **Winter-Check!**

Beleuchtung, Wischanlage, Batterie, Reifen, Stoßdämpfer, Frostschutz, Bremsanlage, Fahrzeugflüssigkeiten ...

Winterkompletträder
Reifenwechsel und
Einlagerung

Pirkau 2 · 06711 Zeitz OT Pirkau · Telefon 0 34 41 - 68 07 02 · Funk 01 72 - 7 94 71 49



DEB Leipzig informiert

über zukunftsweisende Aus- und Weiterbildungen im Pflegebereich anlässlich des „Tag der Kranken“

Leipzig. Anlässlich des jährlich stattfindenden „Tag der Kranken“ veranstaltet das Deutsche Erwachsenen-Bildungswerk in Sachsen e. V. (DEB) in Leipzig am Montag, 13. Februar 2012, einen Tag der offenen Tür.

Die Mitarbeiter des DEB informieren an diesem Tag von 11:00 bis 14:00 Uhr über die Ausbildung zum/r Altenpfleger/ in und über verschiedene berufsbegleitende Weiterbildungen im Pflegebereich (Altenpflege sowie Krankenpflege), z.B. die Weiterbildung für **Leitungsaufgaben in Pflegeeinrichtungen (PDL) oder für Leitungsaufgaben in Gesundheitseinrichtungen.**

Beschäftigte in Pflegeeinrichtungen, Schülerinnen und Schüler allgemeinbildender Schulen und alle anderen Interessierten sind herzlich willkommen, sich zu informieren.

Weitere Infos:

Deutsches Erwachsenen-Bildungswerk in Sachsen e. V.
 – Staatlich anerkannte/genehmigte Ersatzschulen –
 Berufsfachschulen für Altenpflege und Sozialwesen
 Fachschule, Fachbereich Sozialwesen, Fachrichtung Sozialpädagogik

Industriestraße 85-95, 04229 Leipzig
 Tel.: 0341 306104-0
 E-Mail: leipzig@deb-gruppe.org
 Internet: www.deb.de und www.cleverezukunft.de

Deutsches Rotes Kreuz

Termine für die Blutspende in den Schulen der Stadt Hohenmölsen

| Datum | Uhrzeit | Ort |
|--------------------------------|-------------|--|
| Dienstag, 28. Februar 2012 | 16:00-19:30 | Grundschule Granschütz, Turnhalle, Fröbelstr. 13 |
| Dienstag, 13. März 2012 | 16:00-19:30 | Agricolagymnasium Hohenmölsen, Agricolaweg 1 |
| Dienstag, 27. März 2012 | 16:00-19:30 | Grundschule Hohenmölsen, Nordstraße 4 |
| Montag, 23. April 2012 | 09:00-13:00 | Agricolagymnasium Hohenmölsen, Agricolaweg 1 |
| Dienstag, 15. Mai 2012 | 16:00-19:30 | Grundschule Granschütz, Turnhalle, Fröbelstraße 13 |
| Donnerstag, 07. Juni 2012 | 16:00-19:30 | Grundschule Hohenmölsen, Nordstraße 4 |
| Dienstag, 19. Juni 2012 | 16:00-19:30 | Agricolagymnasium Hohenmölsen, Agricolaweg 1 |
| Dienstag, 17. Juli 2012 | 16:00-19:30 | Agricolagymnasium Hohenmölsen, Agricolaweg 1 |
| Dienstag, 28. August 2012 | 16:00-19:30 | Grundschule Granschütz, Turnhalle, Fröbelstraße 13 |
| Donnerstag, 20. September 2012 | 16:00-19:30 | Grundschule Hohenmölsen, Nordstraße 4 |
| Donnerstag, 27. September 2012 | 16:00-19:30 | Agricolagymnasium Hohenmölsen, Agricolaweg 1 |
| Dienstag, 13. November 2012 | 16:00-19:30 | Grundschule Granschütz, Turnhalle, Fröbelstraße 13 |
| Donnerstag, 6. Dezember 2012 | 16:00-19:30 | Agricolagymnasium Hohenmölsen, Agricolaweg 1 |
| Mittwoch, 12. Dezember 2012 | 16:00-19:30 | Grundschule Hohenmölsen, Nordstraße 4 |

Stadtbibliothek Hohenmölsen

Unsere 5 Besten NEUEN im Februar

- Köster, Gaby: **Ein Schnupfen hätte auch gereicht**
- Detrois, Ulrich: **Bad Boy Uli – Höllenritt: ein Hells Angel packt aus**
- Katzenberger, Daniela: **Sei schlau, stell dich dumm**
- Lahm, Philipp: **Der feine Unterschied**
- Kearsley, Susanna: **Licht über den Klippen**

Buchtipps: Wolfgang Körner: Der einzig wahre Opernführer
 Für Opernfreunde und solche, die es werden wollen: Wolfgang

Körners alternativer Opernführer stellt neunundsechzig Opern (von „Aida“ bis zur „Zauberflöte“), dreiundvierzig Operetten (vom „Abschiedswalzer“ bis zum „Zigeunerbaron“) und einundvierzig Musicals (von „Anatevka“ bis „West Side Story“) pointiert und kurzweilig vor. Vieles ist bei uns auch auf CD vorhanden.

Auch in diesem Jahr geblieben:
 Einmalige Anmeldegebühr: 1,50 € Kinder, 3,00 € Erwachsene.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Team der Stadtbibliothek



VERANSTALTUNGEN IM BÜRGERHAUS HOHENMÖLSEN

- 11.02.2012 10:00 Uhr**
Hallenfußballturnier des SV Großgrimma e.V.
F Junioren
GLÜCKAUF SPORTHALLE
Hohenmölsen
- 11.02.2012 14:00 Uhr**
Seniorenfasching des Seniorenclub Großgrimma e.V.
Bürgerhaus Hohenmölsen
- 17.02.2012 13:00 Uhr**
Kinder-Faschingsumzug
Treffpunkt Clara-Zetkin-Straße anschließend Kinderfaschingsball
SKZ „Lindenhof“ und Gaststätte Bayrischer Hof Hohenmölsen
- 17.02.2012 20:00 Uhr**
Kabarett „academixer“ Leipzig
„6 Fäuste für ein Haleluja“
Bürgerhaus Hohenmölsen
- 18.02.2012 20:11 Uhr**
Fasching mit dem 1. Langendorfer Carnevalsclub SKZ „Lindenhof“
Hohenmölsen
- 19.02.2012 09:00 Uhr**
Hallenfußballturnier
C Jugend Physiocup
Veranstalter: SV Großgrimma e.V.
GLÜCKAUF Sporthalle Hohenmölsen
- 25.02.2012 20:11 Uhr**
Karneval „Was hältst denn du von Märchendeising“
Karnevalsclub „Möchtegern“ und Chorgemeinschaft „Frohsinn“ Taucha
Volkshaus „Zum Rippachtal“ Taucha
- 26.02.2012 15:11 Uhr**
Rentnerfasching des Karnevalsclub „Möchtegern“ und der Chorgemeinschaft „Frohsinn“ Taucha
Volkshaus „Zum Rippachtal“ Taucha

Vorankündigung:

- 03.03.2012 Kindersachenbörse**
Volkshaus Hohenmölsen

Änderung vorbehalten!

gez. Ungewiß

- Samstag, 11.02.2012 14:00 Uhr **Fasching Seniorenclub Großgrimma**
mit dem Borauer Karnevalsclub
- Freitag, 17.02.2012 20:00 Uhr **Kabarett „academixer“ Leipzig**
mit dem Programm
„Sechs Fäuste für ein Halleluja“
(Kartenpreis 15,00 €)

Für Veranstaltungen mit den angegebenen Preisen erhalten Sie in den folgenden Vorverkaufsstellen Eintrittskarten:

- in der Stadtinformation Hohenmölsen, Rathausgasse Tel. 034441 / 4 18 05
- im Bürgerbüro, Am Markt 13 Tel. 034441 / 42-215
- im Bürgerhaus, Dr.-Walter-Friedrich-Str. 2 Tel. 034441 / 42-250

Kartenvorverkauf Bürgerhaus: Dienstag 09 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Donnerstag 09 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

NEU IM BÜRGERHAUS

Sprechstunde des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland

Die nächsten Sprechstunden des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland, Herrn Stefan Wörner, finden am

Dienstag, 07.02.2012**Dienstag, 13.03.2012****Dienstag, 10.04.2012**

jeweils in der Zeit von 13:00 bis 18:00 Uhr, im Seniorenbereich des Bürgerhauses Hohenmölsen statt.

Sie erhalten kostenlos Auskunft und Rat zur Rentenantragstellung und Kontenklärung. Weiter erhalten Sie Hilfe beim Ausfüllen der Anträge auf Alters-, Hinterbliebenen- und Erwerbsminderungsrenten.

Bei Rückfragen steht Ihnen Herr Wörner werktags zwischen 09:00 und 18:00 Uhr unter der Tel. Nr. 034441 / 22796 zur Verfügung.

Nach telefonischer Vereinbarung werden werktags auch Termine für Sprechstunden in Hohenmölsen OT Webau, Mittelstraße 12, angeboten.

gez. G. Haubenreißer
Bürgerhaus

Mietwagenservice

Lutz Hillert

Personenbeförderung aller Art

bis 8 Personen gleichzeitig – z. B.:

- **Flughafentransfer**
(Hohenmölsen/Leipzig - pro Fahrt 40,- €)
- **zum Arztbesuch**
- **zu Ihrer Familienfeier u.v.m.**

KOMPETENT * ZUVERLÄSSIG * SICHER
bringen wir Sie an Ihr Ziel!

Rufen Sie an: **034441 - 183121**

Seniorenklub Großgrimma

Donnerstag, den 02.02.12, 14:00 Uhr
Leitungssitzung im Bürgerhaus

Samstag, den 11.02.12, 14:00 Uhr
**Fasching mit den Borauer
Karnevalsclub**
im Bürgerhaus

gez. U. Busch,
Leitungsmitglied



Schätze im Stadtarchiv ... – ... in alten Akten geblättert.

Altmarkt, Herrenstraße/Ecke Kirche - Häuser erzählen Geschichte

Herrenstraße, Haus Nr. 5 – Teil 2

In einer im Jahre 1835 von Stutzbach verfassten „Nachricht für die Nachwelt“ beschreibt er seinen Werdegang in Hohenmölsen, dass er kein Vermögen hatte und von dem Stadtrichter und Apotheker Lammersdorf in Eilenburg und dem Apotheker Reising in Langensalza finanziell unterstützt wurde. Die umfangreichen Baumaßnahmen bedingen eine weitere Verschuldung.

Nach Abschluß der Baumaßnahmen schreibt er: *„Nun waren meine Wünsche erfüllt bis auf die gemachten Schulden ... welche ich, wenn mich Gott ferner segnet, in meinem Leben noch zu bezahlen gedenke. Alle meine Unternehmungen segnete Gott, denn ich fing alles mit Gott an. Meine Apotheke steht hier und Umgegend in einem sehr guten Rufe und man weiß zu schätzen, daß ich als Apotheker gewissenhaft handele...“*

Nach all den geschäftlichen Erfolgen stellt sich bei Stutzbachs am 15. März 1839 nochmals das Familienglück mit der Geburt eines Sohnes ein, der nach dem Vater wieder den Namen Christian Martin Karl erhält. Gleich zwanzig Taufpaten (neun Ehepaare und zwei Einzelpersonen) aus Familie und öffentlichen Leben sind eingeladen, das Kind auf seinem Lebensweg und bei seiner christlichen Erziehung zu begleiten.

Stutzbach engagiert sich auch gesellschaftlich, er ist zeitweise Vorsteher der Stadtverordnetenversammlung und Schiedsmann.

1865 findet auf seine Veranlassung die Gründung einer freiwilligen Feuerwehr statt, der im wesentlichen der städtische Mittelstand wie Handwerker, Händler und Gewerbetreibende angehören. Ob allerdings Vater oder Sohn „Feuerwehrgründer“ ist geht aus der Chronik nicht hervor, beide hatten ja den gleichen Vornamen. 1865 ist der Vater 77 Jahre und der Sohn 26 Jahre alt. Der Sohn wird ebenfalls Apotheker und übernimmt im April 1867 die Apotheke des Vaters.

Am 31. August 1871 verstirbt Christian Martin Carl Stutzbach (sen.), „Apotheker und Inhaber des Kronenordens“, im Alter von 83 Jahren und neun Monaten.

Hohenmölsen ist inzwischen stark angewachsen und die Apotheke in der Herrenstraße wird zu klein. Stutzbach (jun.) erwirbt im Jahr 1872 unterhalb des Marktes in der Weißenfeller Gasse das Oertel'sche Stadtgut auf Abriss und errichtet hier die heute noch bestehende Apotheke (Stadt-Apotheke, August-Bebel-Str. 1).

Die beiden Häuser Herrenstraße Nr. 5 und 6 werden 1873 an den Schneidermeister Hermann Franke verkauft.

Jedoch schon am 9. Juli 1873 verstirbt Christian Martin Karl Stutzbach (jun.) im Alter von nur 34 Jahren und 3 Monaten und hinterlässt Ehefrau und zwei Kinder.

1884 verkauft Franke das Haus Nr. 5 an den Schuhmachermeister Gustav Schroer, das Haus Nr. 6 behält er für sich.

1885 führt Schroer umfangreiche Umbaumaßnahmen durch, aus dem „Labetarium“ entsteht eine Schuhmacherwerkstatt, aus der Apotheke später ein Schuhgeschäft.



1904 ist der Schuhmachermeister Otto Schroer Eigentümer des Hauses, 1933 Erich Fuchs, Schroers Schwiegersohn. Später führt Frau Hedwig Fuchs das Schuhgeschäft weiter und wird danach von ihrer Tochter, Frau Dorothea, verw. Voß verh. Frommhold, weitergeführt.

Nach Eintritt von Frau Frommhold in das Rentenalter meldet diese das Gewerbe ab und der Laden wird zu Wohnzwecken umgebaut.

Noch zu Lebzeiten von Frau Frommhold (inzwischen verstorben) konnte die Stadt das Grundstück auf Abriss erwerben und mit in die Neugestaltung des Platzes zwischen Herrenstraße und Kirche einbeziehen.



Schätze im Stadtarchiv ... wird im nächsten Amtsblatt fortgesetzt!

Archivrecherche und Text: Rolf Kirsten

Bilder: Stadtarchiv

Bildbearbeitung: Brasack-Drucksachen



UNSER ANGEBOT IM FEBRUAR:

alle Randlos-Brillen
inkl. kostenloser Einstärken-Gläser*



AUGENOPTIK GRAUKE

Ernst-Thälmann-Str. 9 • 06679 Hohenmölsen • (03 44 41) 2 22 87

www.grauke-augenoptik.de

*Angebot nur gültig vom 01.02. bis 18.02.2012 auf alle lagernden Randlosbrillen, Fassung mit Einstärken-Kunststoffgläsern Index 1.6 inkl. Super-Entspiegelung + Hartschicht bis +/- 6 dpt und 2 dpt. cyl.

SPORTCASINO

des SV Hohenmölsen 1919



Unsere Öffnungszeiten:

Di-Do 17.00 bis 22.00 Uhr
Fr 17.00 bis 24.00 Uhr
Sa 14.00 bis 21.00 Uhr
So 10.00 bis 13.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Pächter: Lutz Hillert • Tel. (034441) 2 25 31

Soziokulturelles Zentrum „Lindenhof“

| | | |
|------------------|--------------|--|
| jeden Montag | 18:45 Uhr | Probe Stadtchor „Lyra“ Hohenmölsen e.V. |
| jeden Dienstag | ab 13:45 Uhr | Unterricht Musikschule Nowak |
| jeden Mittwoch | 19:00 Uhr | Probe Mandolinenorchester Hohenmölsen e.V. |
| jeden Donnerstag | 14:00 Uhr | Seniorensport STV 81 Hohenmölsen e.V. |
| jeden Freitag | 09:15 Uhr | Tänzerische Musiktherapie – DRK |
| jeden Freitag | 18:30 Uhr | Training 1. Skatverein Hohenmölsen 1994 e.V. |

| | | |
|--------------------------------|-----------|---|
| jeden letzten Freitag im Monat | 19:00 Uhr | Mitgliederversammlung des Vereins der Ziergeflügel- und Exotenzüchter |
|--------------------------------|-----------|---|

| | | |
|---------------------|-----------|--|
| Samstag, 18.02.2012 | 20.11 Uhr | Fasching mit dem 1. Langenorfer Carnevalsclub Kartenvorverkauf: Dienstag, 07.02.2012 10:00 - 18:00 Uhr |
|---------------------|-----------|--|

| | | |
|----------------------|-----------|--|
| Mittwoch, 29.02.2012 | 18:00 Uhr | Gesprächsrunde DIE LINKE Thema: „Christentum und Sozialismus“ Gastreferent: Pfarrer Hempel |
|----------------------|-----------|--|

Änderungen vorbehalten
gez. Ungewiß

Die AWO informiert !

Sprechstunde Arbeitslosenberatung
jeden Dienstag von 14:00-17:00 Uhr

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband
Burgenlandkreis e. V.
Clara-Zetkin-Str. 20
06679 Hohenmölsen

Tel. 034441 / 44532

Danksagung

Für die Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu meinem 75. Geburtstag möchte ich mich bei allen Freunden und Bekannten herzlich bedanken.

Einen besonderen Dank den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr sowie der Stadt Hohenmölsen.

Werner Herbst
Hohenmölsen

TAXI & MIETWAGEN SIELER

Tag und Nacht **Jetzt auch in Teuchern**
☎ 034443 - 638 638

☎ 034441 **33000**

Taxi & Mietwagen J. Sieler
Wilhelm-Pieck-Str. 33 - 06679 Hohenmölsen

- Krankentransporte (sitzend)
- Dialysefahrten • Kurierfahrten • Flughafenstransfer
- Busse bis 3 Personen

Mit uns sicher und zuverlässig überall hin ...

Steuerwissen ist Geld!

Wissen, wie man Steuern spart!



Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrungen zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre

Einkommensteuererklärung

bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbstständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen. Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.

Beratungsstelle: Manuela Oeftger

Wählitzer Weg 12 • 06679 Hohenmölsen
Tel.: (034441) 2 40 88

Sprechtage: Di. und Do.

Bei Vorlage der Anzeige Aufnahmegebühr geschenkt!

(kostenlos)

Info-Telefon 0800-181 76 16

info@vlh.de // www.vlh.de





Freiwillige Feuerwehr Hohenmölsen

Sirenenalarm rief die Feuerwehren der Stadt zu einer gemeinsamen Einsatzübung

Am 5. Januar 2012, 18.15 Uhr ertönten die Sirenen in allen Ortschaften. Was war geschehen?

Im Objekt der ehemaligen Getreidewirtschaft im Ortsteil Granschütz kam es bei Schweißarbeiten in einem Trocknungsturm zu einer Explosion. In der 3. Etage lagen zwei verletzte Kollegen, die unter Schock standen und sich nicht mehr selbst in Sicherheit bringen konnten. Im Außengelände drohte ein Brand sich auf die angrenzenden Objekte auszubreiten.



An der Einsatzstelle rückten zehn Löschfahrzeuge mit 75 Kameraden bzw. Kameradinnen sowie ein Rettungswagen des DRK mit zwei Sanitätern an. Für den Einsatzleiter bestand die Aufgabe, die Gefahrensituation schnell zu erkennen und die vorhandenen Einsatzkräfte sowie Technik schnell zu koordinieren. Der Schwerpunkt lag in der Menschenrettung aus großen Höhen. Dazu musste erst einmal die Einsatzstelle ausgeleuchtet werden, damit die Angriffstrupps unter schwerem Atemschutz die Rettung vornehmen konnten. Die verletzten Personen mussten auf einer Trage patientengerecht gelagert und eingebunden werden, um diese aus der Höhe durch eine vorhandene Etagenöffnung ab zu seilen. Im Außenbereich wurde eine Wasserversorgung über lange Wegestrecken aufgebaut, dadurch wurden die Löschfahrzeuge mit Wasser versorgt und das Ausbreiten des Brandes im Außengelände verhindert.

Nach erfolgreich absolvierter Arbeit wurde die Einsatzübung im Gerätehaus der Ortsfeuerwehr Granschütz durch den Stadtwehrlleiter, einen Übungsbeobachter, dem Einsatzleiter sowie den Gruppenführern ausgewertet. Es zeigte sich, dass alle Ortsfeuerwehren über einen guten fachlichen Ausbildungsstand verfügen und dass das Zusammenspiel der einzelnen Ortsfeuerwehren im Ernstfall gut funktioniert.

Ein Dank gilt den Kameraden der Ortsfeuerwehr Granschütz, die im Anschluss an die Übung für eine kleine Stärkung sorgten.

gez. Michael Geißler
Stadtwehrlleiter

Historische Gaststätte
» **Ratskeller** «
gutbürgerliche Küche

täglich:
Mittagstisch &
Abendessen
à la Carte

Familienfeiern zum Festpreis

täglich geöffnet ab 11.00 Uhr

Platten- und Partyservice

Bestellungen unter Tel. (03 44 41) 2 23 42

JUNGHANS

Sanitär • Bäder • Heizung
Spanndecken • Blechdächer

Beratung • Installation • Service

Dobergaster Str. 1 • 06679 Hohenmölsen • ☎ 03 44 41 / 2 11 25 + Fax 4 18 89

Jahn's Minimarkt Granschütz

Großer Sonderverkauf
31.01. bis 03.02.2012

von Backwaren, Schreibwaren u.a.
frisch gebackenes Brot aus dem Holzofen

Imbiss-Eröffnungsangebot
Bratwurst, Bockwurst, Fischbrötchen,
heiße und kalte Getränke **Je 1,- €**
Mo.-Fr. 10:00-14:00 Uhr

Eiscafé & Pizzeria Granschütz

Saisonstart 12.-19.02.2012

1 Kugel Eis nur 0,50 €
1 Tasse Kaffee + 1 Stück Kuchen nur 2,50 €
frisch gebackene Waffeln

Beachten Sie auch unsere aktuellen Wochenangebote!
Täglich von 12:00 bis 22:00 Uhr geöffnet.

Pizza-Notruf: (03 44 43) 30 36 29 • (03 44 41) 9 39 17



TAUCHA

Karneval 2012 in Taucha

Der Karnevalsclub „Möchtegern“ Taucha, zeigt auch im Jahre 2012 wieder ein komplett neues Programm.

Unter dem Motto: „*Was hältst denn du von Märchendeising?*“ kann das Publikum erleben, was im Märchenland so alles unternommen wird, um zu Geld zu kommen.

Die Märchenfiguren sind in Geldnot, weil niemand mehr die guten alten Märchen vorliest oder kennt. So wird verkauft, was nicht net- und nagelfest ist, um finanziell über die Runden zu kommen.

Wikipedia meint dazu:

Unter Merchandising (engl. merchandise, von engl. merchant – Verkäufer) bzw. Verkaufsförderung, auch Absatzförderung, wird innerhalb der Kommunikationspolitik des Marketing von Konsumgütern die Produktion, der Vertrieb und die Werbung für Markenartikel verstanden, die das gleiche Logo oder die gleiche Botschaft transportieren wie ein bekanntes Markenprodukt, ohne dabei jedoch den gleichen Nutzen zu bieten.

Einzig und allein zwei Feen (die Zahnfee und die Toffifee) versuchen mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln, die Ordnung im Märchenwald zu bewahren und das zu sortieren, was schon durcheinander gekommen ist.

Der Teufel versucht seine drei Goldenen Haare zu veräußern, Rumpelstilzchen hat schon die Urheberrechte für seinen Lagerfeuerspruch verkauft und der Gestiefelte Kater hat eine eigene Katzenfuttermarke auf den Markt gebracht. Es kann auch gern gekostet werden.

Es bleibt für die beiden Feen zu klären, warum plötzlich 7 Schneewittchen im Wald umhertanzen, wer denn nun Dornröschen wach küsst und wieso die Prinzessin auf der Erbse am ganzen Körper Schmerzen hat. Opa Willy setzt der ganzen Verwirrung die Krone

auf und man fragt sich abschließend, wieso die Schneekönigin ihren Schnee in kleinen Tütchen feil bietet...

Simone Hieke und Michaela Kastl werden bei diesem Programm als Feen ihren Zauberstab schwingen. Die Kindertanzgruppe „Sunshine-Girls“, das Frauen- und auch das Männerballett sind wieder mit von der Partie und zahlreiche märchenhafte Sketche werden das Publikum sicherlich wieder zu Lachstürmen hinreißen.

Zu sehen ist das Programm im „Volkshaus zum Rippachtal“ in Taucha am:

Samstag, den 28.01.2012 Programmbeginn 20:11 Uhr

Samstag, den 25.02.2012 Programmbeginn 20:11 Uhr

Sonntag, den 26.02.2012 für Rentner (und die, die es werden wollen) Programmbeginn 15:11 Uhr

Alle, die Spaß am Fasching oder Karneval haben, sind wieder herzlich nach Taucha eingeladen.

Ihr Karnevalsclub „Möchtegern“ Taucha

Ihr Kaa...na ämd!“



**CRASHKURS
GITARRE** die vhs
Volkshochschulen

... zu Weihnachten eine Gitarre bekommen und keine Ahnung wie man damit Musik machen kann?! Dann hast Du genau die richtigen Voraussetzungen für unseren Crashkurs. Ab der ersten Stunde lernst Du mit wenig Mühe und einigen grundlegenden Akkorden Deine Lieblings-Hits zu begleiten.

Der Kurs startet am 23. Februar!

Ort: Agricolagymnasium Hohenmölsen
Infos und Anmeldung über Tel.: 03 44 41 / 48 50
oder VHS Weißenfels Tel.: 03 44 3 / 39 52 0

Mittelaltermarkt 2012 in Planung!

Bewerbungen für Stände werden gern entgegengenommen!

*Drei Türme e.V.
Hohenmölsen*

Alle Handwerker, Schulen, Vereine oder Privatpersonen, die sich vom 07.- 09.09.2012 am Mittelaltermarkt des Drei Türme e.V. mit einem Stand beteiligen möchten, bitten wir um ihre Bewerbung **bis zum 31.03.2012** unter **info@drei-tuerme.de**

oder schriftlich bei Kerstin Flieger, Karl-Liebknecht-Ring 5, 06679 Hohenmölsen.

Telefonische Anfragen unter **0152 067 84 616!**

Der Bewerbung bitte die Größe des Standes (ein eigener, mittelalterlich gestalteter Stand wird vorausgesetzt) beifügen.

Bei der Organisation eines Mittelalterstandes oder historischer Kleidung sind wir im Rahmen unserer Möglichkeiten gern behilflich, dies aber bitte in der Bewerbung mit angeben!



SV 1919 Hohenmölsen e.V.

Spielplan Februar 2012
Abt. Kegeln

Samstag, 11.02.2012

13:00 Uhr SV 1885 Teutschenthal - SV HHM I
14:00 Uhr SV HHM II - KSV Bl.-W. Freyburg

Sonntag, 12.02.2012

09:00 Uhr KSV Borau - SV HHM Damen

Samstag, 25.02.2012

13:30 Uhr SV HHM I - KSV Gr.-Gelb. Osterfeld

Sonntag, 26.02.2012

09:00 Uhr SG Aufbau Zeitz II - SV HHM II
09:00 Uhr SV HHM Damen - SV 1924 Nebra

Änderungen vorbehalten

gez. H. Knop

Abteilung Fußball

Samstag, 04.02.2012

14.00 Uhr SpG GGr/ HHM - SV Großgrimma II

Sonntag, 05.02.2012

14.00 Uhr SV Groitzsch 1861 - SV Hohenmölsen

Samstag, 11.02.2012

11.00 Uhr SpG GGr/HHM - SV Burgwerben II
14.00 Uhr SV Hohenmölsen - VfB Nessa

Samstag, 18.02.2012

SV Hohenmölsen - SV Teuchern
Ort und Zeit sind noch offen!

Samstag, 25.02.2012

14.00 Uhr SpG GGr/ HHM - R.-W.Reichardtswerben II
14.00 Uhr FSV Lucka - SV Hohenmölsen

Die Spielgemeinschaft SV Großgrimma III/SV Hohenmölsen II trägt ihre Heimspiele beim SV Hohenmölsen aus!

Änderungen vorbehalten!

gez. Hom

SV Eintracht Jaucha

Termine Februar 2012

Sonntag, 25.02.2012

11:30 Uhr SG Jaucha II / Keut. II - Blau-W. Grana II
Sportplatz Jaucha
14:00 Uhr Eintracht Jaucha - Blau-W. Grana

SV Eintracht Jaucha, 2. Vorsitzender

SV Großgrimma e.V.

Heimspiele im Februar 2012
Abteilung Handball

Heimspielstätte: GLÜCKAUF SPORTHALLE

Samstag, 18. Februar 2012

Bezirksliga weibliche Jugend
10:30 Uhr SV GGR Jgd.-D - MSV Buna Schkopau
12:00 Uhr SV GGR Jgd.-C - MSV Buna Schkopau
13:30 Uhr SV GGR Jgd.-B - HSV Sangerhausen

Sonntag, 26. Februar 2012

Sachsen-Anhalt-Liga der Frauen
14:00 Uhr HSG GGR/Zeitz - TSV Niederndodeleben II

Das Team der Abteilung Handball des SV Großgrimma sucht dringend Verstärkungen für den Aufbau einer Minimannschaft! Wer also ein Mädchen oder einen Jungen zwischen 6 und 10 Jahren kennt, die Spaß an Sportspielen haben, der sollte einfach ohne Scheu zu einem Schnuppertraining immer Freitag, 14:00 - 15:00 Uhr in der Glückaufsporthalle vorbei schauen. Weitere Informationen können über janfoerster@gmx.de erfragt werden! Wir freuen uns über jede Teilnahme!

Weitere Info: www.svg-handball.jimdo.com oder
www.svgrossgrimma.de

gez. Jan Förster

Abteilung Fußball

Donnerstag, 04.02.2012

14:00 Uhr SV Großgrimma I - 1. FC Nebra
gez. Kelka

**SG Wähltitz e.V.****Spielplan Februar 2012 - Kegeln****Sonnabend, 04.02.2012**

13:00 Uhr KSV Borau I - SG Wähltitz IV
 14:00 Uhr SG Wähltitz III - SV 1924 Nebra I

Sonntag, 05.02.2012

09:00 Uhr TSV Eintr. Lützen Da - SG Wähltitz Damen II
 09:00 Uhr SG Wähltitz Jugend - SG Bl.-W. Bad Kösen Jgd. II
 11:00 Uhr SG Wähltitz Da. III - SV Gr.-W. Granschütz Da. I

Sonnabend, 11.02.2012

09:00 Uhr SG Wähltitz IV - KSV Bl.-W. Freyburg II
 13:00 Uhr SG Wähltitz I - SKC Buna Schkopau
 14:00 Uhr SG Chemie Zeitz I - SG Wähltitz III

Sonntag, 12.02.2012

09:00 Uhr SG Wähltitz V - VfB Scharnhorst Großgörschen II
 09:00 Uhr SG Bl.-W. Weißenfels - SG Wähltitz Damen III

Sonnabend, 18.02.2012

09:00 Uhr **Vorrunde zur Kreiseinzelmeisterschaft Jugend in Wähltitz**

Sonntag, 19.02.2012

10:00 Uhr SG Wähltitz Da. II - Baumersrodaer SV Da.

Sonnabend, 25.02.2012

09:00 Uhr SG Wähltitz III - SG Bl.-W. Bad Kösen I
 09:00 Uhr SG Bad Kösen Jgd. I - SG Wähltitz Jugend
 13:00 Uhr TuS Leitzkau 1990 I - SG Wähltitz I
 14:00 Uhr SG Wähltitz II - SV Fortuna Kayna I

Sonntag, 26.02.2012

09:00 Uhr SG Wähltitz Da. I - KSV Borau Da.
 13:00 Uhr SG Wähltitz Da. III - SG Wähltitz Da. II

aktuelle Infos unter www.sg-waehlitz.de

1. Skatverein Hohenmölsen 1994 e.V.**Spielplan Februar 2012****Freitag, 03.02.2012 18.30 Uhr**

5. Trainingstag im SKZ „Lindenhof“ Hohenmölsen,

Freitag, 10.02.2012 18.30 Uhr

6. Trainingstag im SKZ „Lindenhof“ Hohenmölsen.

Freitag, 17.02.2012 18.30 Uhr

7. Trainingstag im SKZ „Lindenhof“ Hohenmölsen.

Sonntag, 19.02.2012 10.00 Uhr

Skatturnier um den Sachsen-Anhalt-Pokal, in der Gaststätte „Goldener Ring“ in Alsleben, 2 Serien, auch mit Tandemwertung.

Freitag, 24.02.2012 18.30 Uhr

8. Trainingstag im SKZ „Lindenhof“ Hohenmölsen.

Vorschau**Sonntag, 18.03.2012 09.00 Uhr**

31. Deutscher Damenpokal in Magdeburg, gespielt werden 3 Serien.

Änderungen vorbehalten!

gez. Pohle / Pressewart



www.autoservice-bernt.de

BOSCH Service
 Car Service
 Truck Service

Autoservice Bernt GmbH
 Kfz Meisterbetrieb

BOSCH Car Service

- Kfz-Wartung und Reparatur
- Inspektion
- Bremsen, Auspuff,
- Stoßdämpfer, Kupplung
- Elektrik/Elektronik
- Benzineinspritzung
- Dieseleinspritzung
- HU (mit integrierter AU)
- Reifen/Fahrwerk
- Achsvermessung
- Unfallinstandsetzung
- Autoglas

Car-Multimedia

- Auto-HiFi
- Telefon
- Navigationssysteme

Klimatisierung

- Klimaanlage
- Standheizungen

Kfz-Zubehör

Gebrauchtwagenhandel

An der Aue 2 • 06679 Hohenmölsen • ☎ 03 44 41 / 27 70

**Containerdienst
Günter Bach**

- Kleincontainer 1,5 m³-2,5 m³
- Absatzcontainer 3 m³-10 m³
- Lieferung von Kies und Sand (auch Kleinmengen)
- Entsorgung von Bauabfällen und Sperrmüll
- Entsorgung von Bauschutt und Bodenaushub
- Entsorgung von asbesthaltigen Baustoffen
- Maschinelle Straßenreinigung
- Abbrucharbeiten

Günter Bach • Domsener Str. 3 • 06686 Lützen OT Tornau
 Tel.: 03 44 41 / 2 28 16 (tägl. 06.00-16.00 Uhr)
 e-mail: Guenter-Bach@t-online.de



GRUPPENREISEN 2012 – VON UNS BEGLEITET

HAMBURG

vom 24.03. bis 25.03.2012

- 1 Übernachtung inkl. Frühstück
- 3stündige Stadtrundfahrt
- fakultativ Musicalbesuch „König der Löwen“ am 24.03.12
- Preis pro Person **148,00 Euro** (zuzüglich Musickarte)

MAGDEBURG

am 05.05.2012

- 2stündige Stadtrundfahrt
- Mittagessen im Ratskeller
- Wasserstraße/Schleusenschiffahrt
- Preis pro Person **68,00 Euro**

BASTEI-RATHEN-KÖNIGSTEIN

am 23.06.2012

- Fahrt zur Bastei
- Freizeit im Kurort Rathen
- Schiffahrt von Rathen nach Königstein
- Abendessen in Wachau
- Preis pro Person **77,00 Euro**

MOSELERLEBNISE & RHEIN IN FLAMMEN

vom 14.09. bis 16.09.2012

- 2 Übernachtungen inkl. Halbpension
- Freizeit in Koblenz
- Weinprobe
- Stadtführung in Cochem
- Schiffahrt „Rhein in Flammen“
- Preis pro Person **345,00 Euro**

STUTTGART

vom 27.10. bis 28.10.2012

- 1 Übernachtung inkl. Halbpension
- Stadtrundfahrt in Stuttgart
- Mittagessen im „Calwer Eck“
- fakultativ Musicalbesuch am 27.10. „Rebecca“ oder „Ich war noch niemals in New York“
- Besuch Mercedes-Benz-Museum
- Preis pro Person **199,00 Euro** (zuzüglich Musickarte)

SCHIFF AHOI MIT AIDASol (Kanaren)

vom 29.12.2012 bis 05.01.2013

- inkl. Flug und Transfer
- Vollpension mit Tischgetränken
- Deutsch als Bordsprache
- Überraschung ??????
- Preis pro Person ab **1552,00 Euro** (Innenkabine)
- Preis pro Person ab **1872,00 Euro** (Aussenkabine)

Beratung und Buchung:

Reisebüro am Markt, Markt 5, 06679 Hohenmölsen, Tel.: 034441 - 4760, e-mail: info@reisebuero-hohenmoelsen.de



Wo die Profi's kaufen

- **Baustoffhandel** •
- **Baumarkt** •
- **Blumenzentrum** •
- **LKW mit Kran zur Auslieferung** •

BauCentrum Hohenmölsen

Gewerbegebiet Einheit · 06679 Hohenmölsen

Tel.: 034441 / 44950 · Fax 449520

Mo-Fr 6⁰⁰-18⁰⁰ Uhr · Sa 8⁰⁰-14⁰⁰ Uhr

Englisch für den Urlaub

Dieser VHS-Kurs bietet die Möglichkeit, sich sprachliche Verständigungshilfen für den Urlaub anzueignen. Orientierungshilfen anhand von Bildern dienen als Lernhilfen.

Der Kurs startet am 26. Januar!

Ort: Agricolagymnasium Hohenmölsen

Infos und Anmeldung über

Tel.: 03 44 41 / 48 50

oder VHS Weißenfels

Tel.: 03 44 3 / 39 52 0



Ob mit Pinsel, Farbe oder Taupingmasse, was wir machen ist einfach Klasse!

SCHÄFER MALER+BODENLEGER

- Fassaden- und Raumgestaltung
- Holzschutz
- Maler- und Tapezierarbeiten
- Wärmedämmung
- Dekorative Wände
- Spanplatten
- Teppichboden
- PVC
- Linoleum, Laminat
- Fertigparkett
- Rollos
- Vertikaljalousien

HOHENMÖLSEN
22 553

Goethestraße 41a · Hohenmölsen



Meine Kosmetikerin bietet Ihnen folgende Leistungen an:

- Kosmetikbehandlung
- Wimpernverlängerung
- Wimpernwelle

NEU

Goethestraße 41a · Hohenmölsen